

# Öffentliche Bekanntmachungen

## Verbandsgemeinde Dudenhofen

mit den Ortsgemeinden Dudenhofen, Hanhofen und Harthausen

Burgfunken Blau Weiß Hanhofen 1975 e.V.

### Kinderfasching 2014



**Wann:** Sonntag, den 16.02.2014  
14.11 bis ca. 16.30 Uhr,  
Einlass ab 13.45 Uhr

**Wo:** im Haus Marientraut, Hanhofen

**Eintritt:** 2,50 €

**Keine Sitzplatzreservierung möglich.**

Burgfunken Blau Weiß Hanhofen 1975 e.V.

### Große Funkensitzung



mit Guggenmusik und  
Kostümprämierung  
die schönste Bauchtänzerin  
oder der schönste Sultan und und und....

Im Haus Marientraut, Schulstraße 1

**21.02.2014/22.02.2014**

Eintritt: 10 Euro

Einlass ab 19 Uhr, Beginn 19.33 Uhr

Kartenreservierung: S. Flörchinger 06344/5383



#### Die Verbandsgemeindeverwaltung informiert:

##### Zur Person

Frau **Hedwig Mönig**, Mitarbeiterin bei der Ortsgemeinde Dudenhofen, feierte in dieser Woche im Kreis ihrer Kolleginnen und Kollegen zum Rentenbeginn ihre Verabschiedung aus dem Beschäftigungsverhältnis bei der Ortsgemeinde Dudenhofen. Seit 01.01.1986 war Frau Mönig als Reinigerin der Festhalle und der Friedhofshalle der Ortsgemeinde Dudenhofen tätig. Sie war der Ortsgemeinde stets eine geschätzte und wertvolle Mitarbeiterin, die sich immer zur vollsten Zufriedenheit für ihr Aufgabengebiet eingesetzt hat. Bürgermeister Eberhard überreichte eine Urkunde zur Verabschiedung, dankte der Mitarbeiterin für ihre langjährige Unterstützung und wünschte ihr alles Gute sowie vor allem Gesundheit für die Zukunft.

#### Öffnungszeiten des Bürgerbüros und der Kfz-Zulassungs-Außenstelle des Rhein-Pfalz-Kreises:

Montag	07.30 – 16.00 Uhr
Dienstag	07.30 – 18.00 Uhr
Mittwoch	07.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag	07.30 – 18.00 Uhr
Freitag	07.30 – 12.00 Uhr

#### Sprechstunden der Bürgermeister und Beigeordneten: Verbandsgemeinde Dudenhofen

**Bürgermeister Peter Eberhard (Tel. 06232 656-150)**

**Sprechstunden** täglich während der Dienstzeiten der Verwaltung nach Vereinbarung.

**1. Beigeordnete Irmgard Ball**

**Sprechstunden:** nach tel. Vereinbarung (Tel. 06344-2940)

##### Aufgabenbereiche:

- Eigenbetrieb Verbandsgemeindewerke Dudenhofen
- Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
- Seniorenarbeit in der Verbandsgemeinde

##### Ortsgemeinde Dudenhofen

**Ortsbürgermeister Peter Eberhard (Tel. 06232 656-150, priv. 06232 98782), Sprechstunden:** täglich während der Dienstzeiten der Verwaltung nach Vereinbarung.

**Ortsbeigeordneter Roni Zürker (Tel. 06232 656-183, priv. 0172 6203536), Sprechstunden:** nach tel. Vereinbarung

##### Aufgabenbereiche:

- Gemeindewerke Dudenhofen
- Friedhof Dudenhofen

##### Ortsgemeinde Harthausen

**Ortsbürgermeister Harald Löffler**

(Tel. 06344 5636, Fax: 06232 656-158 VG-Verw.),

**Gemeindebüro Harthausen,**

Tel. 06344 9459-0, während der Sprechstunde

**Sprechstunden: montags, 18.00 Uhr – 19.00 Uhr**

#### WICHTIGES AUF EINEN BLICK

Verbandsgemeindeverwaltung ☎ 06232 656-0  
Konrad-Adenauer-Platz 6 Zentralfax: 06232 656-158  
67373 Dudenhofen Fax: Bgm u. Amtsblattredaktion  
06232 656-158  
Internet:  
<http://www.dudenhofen.de>  
E-Mail: [info@vg-dudenhofen.de](mailto:info@vg-dudenhofen.de)

#### Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 08.30 – 12.00 Uhr  
Donnerstag durchgehend von 08.30 – 18.00 Uhr

Einheitliche Behördennummer

115 (Service-Center der Metropolregion Rhein-Neckar)

Mo. – Fr., 08.00 – 18.00 Uhr

im Gemeindebüro/Karl-Hufnagel-Schule Harthausen, Schulstr. 1  
**Ortsbeigeordneter Klaus Bachmeier (Tel. 06344 939430)**

**Sprechstunden: montags, 18.00 – 19.00 Uhr**

im Gemeindebüro/Karl-Hufnagel-Schule Harthausen, Schulstr. 1

**Aufgabenbereiche:**

- Bauhof der Ortsgemeinde Harthausen
- Friedhofsangelegenheiten
- Forstwirtschaft
- Unterhaltung von gemeindeeigenen Einrichtungen  
 (Karl-Hufnagel-Grundschule, kath. Kindergarten, ehemal.  
 Schwesternhaus, Historischer Tabakschuppen, Heilsbruckhalle,  
 Grillhütte, Jugendtreff)

**Ortsgemeinde Hanhofen**

**Ortsbürgermeisterin Friederike Ebli (Tel. 06344 939054)**

**Sprechstunden: Dienstag, 18.00 – 19.00 Uhr**

im Gemeindehaus Hanhofen, 1. OG,

Hauptstraße (Tel. 06344 939054, Fax: 06344 939056)

**Ortsbeigeordnete Anelore Irschlinger (Tel. 06344 2534)**

**Verbandsgemeindeverwaltung:**

**Schiedsamt**

Schiedsamt Werner Wingerter,

Termine nach Vereinbarung unter Tel. 06232 656-151 oder E-Mail:  
 schiedsamt@vg-dudenhofen.de

**Gleichstellungsbeauftragte der VG Dudenhofen**

Frau Gerlinde Kade (Tel. 06232 656-146)

Sprechstunden täglich während der Dienstzeiten der Verwaltung  
 bzw. nach Vereinbarung, Rathaus Dudenhofen, Zi. 46, II. OG.

**Forstrevier Modenbach (ehem. Dudenhofen)**

Revierförster Jürgen Render, Tel. 06232 990764,

Bis März auch tel. Sprechstunde unter dieser Nummer immer

donnerstags, 16.00 bis 17.00 Uhr.

E-Mail: juergen.render@wald-rlp.de – zuständig für den Wald der  
 Ortsgemeinden Dudenhofen, Hanhofen, Harthausen

**Sprechstunden des Seniorenbeirates Dudenhofen**

Herr Klaus Schmieder, Tel. 06232 6842018,

E-Mail: klaus@schmieder.eu, jederzeit nach Vereinbarung

**Sprechstunden der Leiterin Volkshochschule Verbandsgemeinde**

Frau Marliese Goldschmidt (Tel. 06232 93216)

nach tel. Vereinbarung

**Sprechstunden der Sozialarbeiterin des Rhein-Pfalz-Kreises**

Frau Hemker, Jugendamt Kreisverwaltung, Tel. 0621 5909-156,

jeden 2. Montag im Monat von 08.30 – 09.30 Uhr,

Rathaus Dudenhofen, Zi. 20, Tel. 06232 656-228

**Sprechstunden der Behindertenbeauftragten**

**der Verbandsgemeinde Dudenhofen**

Frau Ute Germann ist Ansprechpartnerin für Menschen mit Behin-  
 derungen und deren Angehörige, Tel. 06232 99344.

Jeden 1. Dienstag im Monat von 16.00 – 18.00 Uhr oder nach Ver-  
 einbarung. (Sollte dieser Dienstag ein Feiertag sein, dann wird die  
 Sprechstunde um eine Woche verlegt.)

Rathaus Dudenhofen, Zimmer 20, Tel. 06232 228

**Sprechstunden der Behindertenbeauftragten**

**des Rhein-Pfalz-Kreises**

Herr Arno Weber ist Ansprechpartner für Menschen mit Behin-  
 derungen und deren Angehörige, E-Mail: arno.weber@kv-rpk.de

Jeden 1. Dienstag im Monat von 09.30 – 12.00 Uhr oder nach  
 Vereinbarung, Kreisverwaltung, Europaplatz 5, Ludwigshafen,  
 Zimmer B 138

**Sprechstunden des Kontaktbeamten der Polizei Speyer**

Herr Polizeioberkommissar Ottmar Fischer von der Polizeiinspek-  
 tion Speyer, Tel. 06232 137-227, jeden 2. und 4. Dienstag im Monat  
 von 09.00 – 11.00 Uhr und jeden 2. Donnerstag im Monat von 16.00  
 – 17.30 Uhr. Ansonsten Termine nach Vereinbarung.

**Frauenbeauftragte des Rhein-Pfalz-Kreises**

Frau Dr. Monika Isis Ksiensik (Tel. 0621 5909-344)

im Kreishaus Ludwigshafen, Europaplatz 5,

Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr

**Hebammen in der Verbandsgemeinde Dudenhofen:**

· Silvia Pommerening, Tel. 06232 26476

· Ulrike Knauber, Tel. 06232 8604476

**WICHTIGE TELEFONNUMMERN**

<b>Polizei-Notruf</b>	<b>110</b>
<b>Polizeiinspektion Speyer</b>	<b>06232 1370</b>
<b>Feuerwehr-Notruf</b>	
- von Dudenhofen	<b>112</b>
- von Harthausen und Hanhofen	<b>112</b>
- Wehrleiter Stefan Zöller	
- Feuerwache Dudenhofen	<b>06232 990 734</b>
(nur besetzt im Alarm- und Übungsfall)	<b>Fax: 06232 9754</b>
<b>Vergiftungs-Informationszentrale</b>	<b>06131 232466</b>
<b>Kinderschutzbund Speyer</b>	<b>06232 72298</b>
Sprechstunde und Vermittlung von Tagespflegepersonen	
Roland-Berst-Str. 1, Speyer-Süd,	
Di und Mi, 10.00 – 12.00, Do, 14.00 – 17.00 Uhr	
<b>Fachberatung Kindertagespflege</b>	
Zi. 134, Kreisverwaltung Rhein-Pfalz-Kreis	
<b>Nördlicher Landkreis:</b> Kerstin Graber, Tel. 0621 5909-193	
Kerstin.graber@kv-rpk.de	
<b>Südlicher Landkreis:</b> Sabine Asal-Frey, Tel. 0621 5909-134	
Sabine.asal-frey@kv-rpk.de	
<b>Rechtsberatung für Jugendliche</b>	<b>06235 98282</b>
(Deutscher Kinderschutzbund Rhein-Pfalz-Kreis)	
<a href="http://www.dksb.rpk.de">www.dksb.rpk.de</a>	
Jeden 1. Mittwoch eines Monats von 16.30 bis 18.00 Uhr	
Haus Deutscher Kinderschutzbund, 1. OG, Rehbachstr. 4, Schiffer- stadt (Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.)	
<b>Kinder- und Jugendtelefon (kostenlos)</b>	<b>0800 111 0 333</b>
<b>Elterntelefon</b>	<b>0800 111 0 550</b>
<b>Telefonseelsorge</b>	<b>0800 111 0 111</b>
<b>Psychosoziale Beratungsstelle</b>	<b>06232 600-230</b>
– Suchtkrankenhilfe	
<b>Kreuzbund e.V. Speyer, Selbsthilfegemeinschaft</b>	
<b>für Alkohol- und sonstige Suchterkrankungen</b>	
<b>(Herr Fischer)</b>	<b>0175 9326313</b>
<b>Krisentelefon für psychisch kranke Menschen</b>	<b>0800 220 3300</b>
<b>Donum-Vitae e.V. Ludwigshafen Vorderpfalz</b>	<b>0621 572 4344</b>
<b>Staatl. anerkannte Schwangerschafts-</b>	<b>Fax: 0621 5724346</b>
<b>konfliktberatungsstelle</b>	
<b>Berufsbegleitender Dienst</b>	<b>06232 24075</b>
Beratung von Menschen mit chronischer Erkrankung, Behinderung oder seelischen Problemen bei Schwierigkeiten im Arbeitsleben	
<b>Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e.V.</b>	
Waldspitzweg 10, 67105 Schifferstadt	<b>06235 98181</b>
<b>Kreisverwaltung Rhein-Pfalz-Kreis</b>	<b>0621 5909-0</b>
Europaplatz 5, 67063 Ludwigshafen	
<b>Ruftaxi der Verbandsgemeinde, Fahrpreis 2,50 €</b>	<b>06232 70707</b>
<b>Schulen</b>	
<b>Grundschule Dudenhofen</b>	<b>06232 9005-45, Fax: 9005-64</b>
<b>Realschule plus</b>	<b>06232 9005-50</b>
<b>Dudenhofen-Römerberg</b>	<b>Fax: 9005-65</b>
<b>Schulsozialarbeiterin der Realschule plus</b>	
<b>Dudenhofen-Römerberg</b>	<b>06232 9005-57</b>
Frau Britta Gronbach	
Sprechstunden nach Vereinbarung	
<b>Ganerbhalle Dudenhofen</b>	<b>06232 9005-60</b>
<b>Grundschule Hanhofen</b>	<b>06344 4780; Fax: -937052</b>
<b>Homepage: <a href="http://gs-hanhofen.de">gs-hanhofen.de</a></b>	
<b>Grundschule Harthausen</b>	<b>06344 8695; Fax: -508 874</b>
<b>Kindertagesstätten</b>	
Kindertagesstätte „Naseweis“	
Iggelheimer Str. 33 a, Dudenhofen	<b>06232 93808</b>
St. Kunigunde, Kilianstr. 1a, Dudenhofen	<b>06232 92078</b>
Villa Sonnenburg, Schulstraße 5, Hanhofen	<b>06344 6847</b>

Schulkinderhaus, **06344 946637**  
 Alte Kirchstraße 1, Hanhofen  
 St. Dominikus **06344 8544 und 06344 938668**  
 Speyerer Straße 20, Harthausen

**Bau- und Forstbetriebshof** **06232 651060**  
 Friedrich-Ludwig-Jahn-Str., Dudenhofen **Fax 06232 651062**  
**Bürgerhaus Dudenhofen**, K.-Adenauer-Platz **06232 656-172**  
**Festhalle Dudenhofen**, Albrecht-Dürer-Str. 5 **06232 95204**  
**Haus Marientraut Hanhofen**, Schulstraße **06344 937031**  
**Bauhof Hanhofen** **06344 936 539**  
**Heilsbrückhalle Harthausen**, Am Waldsportplatz **06344 5946**  
**Historischer Tabakshuppen Harthausen** **06344 5943**  
**Bauhof Harthausen**, Raiffeisenstraße 6 **06344 5915**

### Notfalldienste (Änderungen vorbehalten!)

Sozialstation AHZ Schifferstadt Pflege **☎ 06235 959350**  
 Beratung und Koordinierungsstelle **☎ 06235 959355**  
 Feuerwehr, Rettungsdienst und Notarzt **☎ 112**  
 Rettungsdienst bundesweit **☎ 19 222**  
 Polizei **☎ 110**

### Dienstbereitschaft Ärzte

(falls Hausarzt nicht erreichbar):  
 Bereitschaftsdienstzentrale Speyer, Diakonissen-Stiftungskrankenhaus, Hilgardstraße 26, ☎ 06232 19292  
 Dienstzeiten:  
 Zum Wochenende (Freitag, 18.00 – Montag, 07.00 Uhr)  
 An Feiertagen (Feiertag, 08.00 – Folgetag, 07.00 Uhr)  
 An Mittwochnachmittagen (Mi., 13.00 – Do., 07.00 Uhr)

### Bereitschaftsdienstzentrale für Kinder und Jugendliche

in den Räumen des Diakonissen-Krankenhauses Speyer

**Kinderärzte-Notdienst** ☎ 0180 5112-072  
 • freitags, von 18.00 bis montags 07.00 Uhr, d.h. jedes Wochenende  
 • feiertags, ab 20.00 Uhr vor den Feiertagen bis 07.00 Uhr nach dem Feiertag, einschl. 24.12. + 31.12.  
 • jeden Mittwoch von 14.00 Uhr bis donnerstags 07.00 Uhr

**Die Kinder- und Jugendärzte** sind jeden Samstag und Sonntag und jeden Feiertag von 10.00 bis 18.00 Uhr in den Räumen der BDZ-Päd-Speyer e.V. innerhalb des Diakonissen-Krankenhauses. Zu den übrigen Zeiten sind die Kinderklinik-Ärzte für die Versorgung zuständig.

### Dienstbereitschaft Zahnärzte:

**Samstag, 08.02.2014, von 09.00 – 12.00 Uhr**  
**Sonntag, 09.02.2014, von 11.00 – 12.00 Uhr**  
 Frau ZÄ. Eva Hofmann, Iggelheimer Str. 26, 67346 Speyer  
 ☎ 06232-10012420

### Dienstbereitschaft Apotheken:

Die Notdienste beginnen jeweils um 08.30 Uhr und enden am darauffolgenden Tag ebenfalls um 08.30 Uhr:

**Donnerstag, 06.02.2014**  
 Apotheke-Nord, 67346 Speyer, Falkenweg 1, ☎ 06232-4653  
 Römer-Apotheke, 67354 Römerberg 2, Holzgasse 21,  
 ☎ 06232-84848  
**Freitag, 07.02.2014**  
 Erlich-Apotheke, 67346 Speyer, Berliner Platz,  
 ☎ 06232-36633  
**Samstag, 08.02.2014**  
 Bären-Apotheke, 67346 Speyer, Ernst-Reuter-Str. 14,  
 ☎ 06232-32160  
**Sonntag, 09.02.2014**  
 West-Apotheke, 67346 Speyer, Lessingstr. 2,  
 ☎ 06232-94530  
 Kreuz-Apotheke, 67354 Römerberg 3, Heiligensteiner Str. 84,  
 ☎ 06232-84611  
**Montag, 10.02.2014**  
 Einhorn-Apotheke, 67346 Speyer, Maximilianstr. 23,  
 ☎ 06232-75287

Römer-Apotheke, 67354 Römerberg 2, Holzgasse 21,  
 ☎ 06232-84848

### Dienstag, 11.02.2014

Apotheke im Vogelgesang, 67346 Speyer, Windthorststr. 11,  
 ☎ 06232-70585

### Mittwoch, 12.02.2014

Paracelsus-Apotheke, 67346 Speyer, Landauer Str. 40,  
 ☎ 06232-75345

### Donnerstag, 13.02.2014

Ludwig-Apotheke, 67346 Speyer, Ludwigstr. 31,  
 ☎ 06232-72172

### Freitag, 14.02.2014

Markt-Apotheke, 67346 Speyer, Am Königsplatz,  
 ☎ 06232-25805

**Tierärztlicher Notfalldienst** zu erfragen unter der jeweiligen Rufnummer eines niedergelassenen Tierarztes.

### Apothekennotdienst – wichtige Änderung

Ansage des Apothekennotdienstes über landeseinheitliche Rufnummern:

**Deutsches Festnetz:** 00180-5-258825-PLZ (0,14 €/Min.)

**Mobilfunknetz:** 0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 €/Min.)

**Anzeige** der notdienstbereiten Apotheken im Internet unter [www.lak-rlp.de](http://www.lak-rlp.de)

Der Notdienst wechselt jeweils morgens um 08.30 Uhr.

### Ver- und Entsorgung

#### STROMVERSORGUNG

- bei Störungen in der Stromversorgung und Straßenbeleuchtung Dudenhofen: Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Herr Wüst **☎ 06232 656-135**  
**nach Dienstschluss**  
 Firma Elektro-Schmidt, Am Gewerbering 7, 67373 Dudenhofen **☎ 06232 92639**  
 oder
- bei Störungen in der Stromversorgung Hanhofen und Harthausen: Pfalzwerke Netz AG, Dienststelle Edenkoben **☎ 06323 9413-10**  
**Bei Störungen im Stromnetz: 0800 7977777**
- bei Störungen an der Straßenbeleuchtung in Hanhofen und Harthausen: Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Herr Möhler **☎ 06232 656-133**

#### GASVERSORGUNG:

- bei Störungen in der Gasversorgung Dudenhofen, Hanhofen: **Pfalzgas GmbH, Frankenthal** **☎ 0800 1003448**
- bei Störungen in der Gasversorgung Harthausen: **Stadtwerke Speyer GmbH** **☎ 06232 6254400**  
 (24 Std. Bereitschaftsdienst)

#### WASSERVERSORGUNG:

- bei Störungen in der Wasserversorgung für Dudenhofen, Hanhofen und Harthausen: Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Herr Wüst **☎ 06232 656-135**  
 oder: Zweckverband für Wasserversorgung Schifferstadt **☎ 06235 9570-0**  
**nach Dienstschluss:**  
 Zweckverband für Wasserversorgung Schifferstadt **☎ 06235 957031**

#### ABWASSERBESEITIGUNG:

- bei Störungen in der Abwasserbeseitigung für Dudenhofen, Hanhofen und Harthausen: Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Herr Möhler **☎ 06232 656-133**  
**nach Dienstschluss:**  
 Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen **☎ 06344 3332**  
 (Anrufbeantworter)

## Abfallecke

### Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe

#### Dudenhofen:

Jeden Donnerstag von 14.30 – 18.00 Uhr können Wertstoffe abge-

geben werden. Ist der Donnerstag ein Feiertag, wird der Mittwoch davor geöffnet.

Die zulässigen Abgabemengen sind grundsätzlich einzuhalten.

Die Mitarbeiter des Wertstoffhofes sind Seniorinnen und Senioren sowie Behinderten beim Entsorgen von **Grünabfällen** gerne behilflich.

#### **Hanhofen:**

Jeden 1. und 3. Samstag im Monat können von 09.00 – 12.00 Uhr **Grünabfälle** abgegeben werden.

#### **Harthausen:**

Jeden 2. und 4. Samstag im Monat können von 08.00 – 12.00 Uhr Wertstoffe abgegeben werden.

Hat der Monat fünf Samstage, ist hier auch dieser geöffnet.

## **Wertstoffhöfe Dudenhofen und Harthausen**

### **Was darf ich bringen?**

#### **Bauschutt**

- Beispiele: Beton, Ziegel, Backsteine, Natursteine, Sanitärkeramik, Porzellan, Steingut
- **Nicht:** pulverförmige Baustoffe wie Gips/Zement, Papiersäcke, Rigips, Asbestbaustoffe u.ä.
- Menge: Kofferraum (bis max. 300 l) pro Woche

#### **Grünschnitt**

- Beispiele: Hecken- und Baumschnitt, Laub, Rasenschnitt, Zimmer-, Balkonpflanzen, Christbäume
- **Nicht:** Bauholz, Baumwurzeln, Äste dicker als 10 cm, Tierstreu, Küchenabfälle, Asche
- Menge: maximal 1 cbm pro Woche

#### **Elektroaltgeräte**

- Beispiele: E-Herde, Radios, Fernseher, Videorekorder, Computer, Staubsauger uvm.
- **Nicht:** Kühl- und Klimageräte, Ölradiatoren, haushaltsunübliche Geräte
- Menge: bis max. 4 Großgeräte/Woche

#### **Metallschrott**

- Beispiele: Metallmöbel, Wäscheständer, Fahrräder, Werkzeuge aus Metall uvm.
- **Nicht:** öl- oder chemikalienverunreinigte Behälter aus Metall, Flachglas, Fenster

**Altöl/ölverschmutzte Betriebsmittel** (nur in Bobenheim-Roxheim, Lamsheim, Waldsee, Schifferstadt und Römerberg)

- Beispiele: Kfz-Altöle, Ölfilter, Ölkänter
- **Nicht:** Tanks
- Menge: max. 10 Liter pro Woche

#### **Frittierfette**

- Frittierfette und -öle aus dem Privathaushalt
- **Nicht:** Verpackungen aller Art

#### **Gasentladungslampen (nicht in Harthausen)**

- Leuchtstofflampen und Energiesparlampen (z.B. Leuchtstoffröhren und Sonderformen)
- **Nicht:** Glühbirnen oder Halogenlampen

#### **Flaschenkorken (nicht in Harthausen)**

- alle Flaschenkorken aus Naturkork
- **Nicht:** Korken aus Kunststoff

#### **CDs**

- CDs aller Art
- **Nicht:** Hüllen oder beschädigte CDs

#### **PU-Schaumdosen**

- restbefüllte und entleerte Bauschaumdosen
- **Nicht:** Umverpackungen

## **Abgabestellen für Kleinbatterien**

#### **Dudenhofen:**

- Bürgerbüro – zu den Öffnungszeiten
- Wertstoffhof – zu den Öffnungszeiten
- Gärtnerei Horländer „Blütenzauber“ – zu den Öffnungszeiten  
Carl-Zimmermann-Str. 18

#### **Hanhofen:**

Gemeindehaus in der Hauptstraße – täglich

#### **Harthausen:**

Wertstoffhof – zu den Öffnungszeiten

## **Abgabestellen für CDs und DVDs sowie Energiesparlampen**

**Dudenhofen:** Wertstoffhof – zu den Öffnungszeiten

**Harthausen:** Wertstoffhof – zu den Öffnungszeiten

## **Ausgabe für Zusatzabfallsäcke**

Wie bisher können Zusatzabfallsäcke zu den üblichen Öffnungszeiten im Bürgerbüro Dudenhofen käuflich gegen 2,20 € Gebühr erworben werden.

*Weitere Verkaufsstellen sind zu den üblichen Geschäftszeiten:*

#### **In Dudenhofen:**

- **Lesen und Schreiben Herrmann,**

Landauer Str. 6, 67373 Dudenhofen, Tel. 06232 604335

#### **Öffnungszeiten:**

Mo. – Fr., 09.00 – 12.00 + 14.30 – 18.00 Uhr

Sa., 09.00 – 12.30 Uhr

#### **In Harthausen:**

- **Textilhaus Schütt-Henrich,**

Speyerer Str. 40, 67376 Harthausen, Tel. 06344 2823

(auch Abgabe von gelben und weißen Wertstoffsäcken)

**Öffnungszeiten:** Mo. u. Mi. – Fr., 09.30 – 12.30 + 15.00 – 18.00 Uhr, Di. geschlossen, Sa., 09.30 – 12.30 Uhr

- **Netto Markendiscout,** Adolf-Cuntz-Str. 2, 67376 Harthausen

#### **Öffnungszeiten:**

Mo. – Sa., 07.00 – 20.00 Uhr

(nur grüne Wertstoffsäcke!)

- **Postfiliale Harthausen,** Schulstraße 12, 67376 Harthausen

#### **Öffnungszeiten:**

Mo. – Fr., 15.00 – 18.00 Uhr, Do., 15.00 – 19.00 Uhr

Sa., 09.00 – 12.00 Uhr

#### **In Hanhofen:**

- **Poststelle/Wollädchen,**

Hauptstr. 22, 67374 Hanhofen, Tel. 06344 959159

(auch Abgabe von gelben, grünen und weißen Wertstoffsäcken)

#### **Öffnungszeiten:**

Mo., 15.30 – 17.30 Uhr, Di. – Fr., 16.00 – 18.00 Uhr,

Sa., 10.00 – 12.00 Uhr

## **Die Wertstoffsäcke**

Die im Rhein-Pfalz-Kreis erhältlichen Wertstoffsäcke dienen der haushaltsnahen Sammlung von Verkaufsverpackungen und Altpapier.

Die Ausgabe und Sammlung der grünen und der gelben Säcke erfolgt hierbei nicht durch den Eigenbetrieb Abfallwirtschaft. Diese befindet sich in der Zuständigkeit der Verpackungshersteller, vertreten durch die Dualen Systeme, die diesen Auftrag an regionale Abfuhrfirmen vergeben.

Im Gebiet des Rhein-Pfalz-Kreises sind zurzeit folgende Firmen mit der Ausgabe und Sammlung der Wertstoffsäcke beauftragt:

- gelber Sack (Leichtverpackungen)

Firma Jakob Becker, Schifferstadt (Tel. 06235 935-100)

- grüner Sack (Glasverpackungen)

Firma G.A.S., Mannheim (Tel. 0621 3225410)

- weißer Sack (Altpapier)

Firma Jakob Becker für den Eigenbetrieb (Tel. 0621 5909-555)

### **Grün und Gelb – Bitte nur Verpackungen!**

In die grünen Säcke dürfen ausschließlich Glasverpackungen (Einwegflaschen, Schraubdeckelgläser), in die gelben Säcke nur Leichtverpackungen (aus Kunststoff, Verbundmaterial u. Metall) gegeben werden. Entsprechende Befüllungshinweise finden Sie im Sackaufdruck. Verpackungsfremde Gegenstände (z.B. Spielzeug, Mobiliar, Bauabfälle) sowie Restabfälle gehören *nicht* in die gelben Säcke.

#### **Der Altpapiersack**

Im Gegensatz zum Leichtverpackungssack und zum Glassack können in den transparenten Altpapiersack neben den Papierverpackungen auch andere Abfälle aus Papier und Pappe, wie z.B. Zeitungen, Illustrierte, Werbeschriften und Bücher, gegeben werden. Bequemer und umweltfreundlicher ist dies mit der kommunalen Altpapier-Tonne, die weiterhin kostenlos beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft bestellt werden kann.

### Zweckentfremdung ist Fehlverhalten

Die Wertstoffsäcke werden ausschließlich zur Entsorgung von Verpackungsabfällen und Altpapier zur Verfügung gestellt und dürfen nicht für andere Zwecke verwendet werden. Unzulässigerweise werden diese Säcke immer wieder für andere Zwecke, z.B. als Restmüllbeutel, zur Altkleidersammlung, als Abdeckfolie sowie zur Laub- und Rasenschnitanlieferung, benutzt. Dieses Fehlverhalten erzeugt Mehrkosten, fördert Versorgungsengpässe an den Ausgabestellen und verschlechtert letztlich die Sackversorgung jener Bürger, welche die Säcke dringend zur ordnungsgemäßen Wertstoffsammlung benötigen.

### Versorgung und Ausgabe

Alle Wertstoffsackarten bekommen Sie kostenlos und kontingentiert an Ausgabestellen in Ihrer Gemeinde. Um Zweckentfremdung und Versorgungsengpässen entgegenzuwirken, ist die Ausgabemenge an allen Ausgabestellen grundsätzlich auf eine Rolle pro Abholung begrenzt. Anschriften der Ausgabestellen erhalten Sie im Internet unter [www.ebalu.de](http://www.ebalu.de) oder unter Tel. 0621 5909-555. Großanfallstellen (z.B. Gewerbebetriebe, Pflegeeinrichtungen) mit hohem Sackbedarf wenden sich für größere Sackmengen direkt an die obig aufgeführten Entsorgungsunternehmen.

Ihr

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft  
Kreishaus  
Europaplatz 5  
67063 Ludwigshafen  
0621 5909 Tel. -555 / Fax -623  
[www.ebalu.de](http://www.ebalu.de)



## Öffentliche Bekanntmachung

### Bekanntmachung des Wahlleiters über die Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl des Ortsgemeinderats der Ortsgemeinde Dudenhofen sowie für die Wahl der Bürgermeisterin/ des Bürgermeisters der Ortsgemeinde Dudenhofen

Ergänzend zur Bekanntmachung des Landrats vom 07.01.2014, s. Amtsblatt vom 23.01.2014, über die Einreichung von Wahlvorschlägen für die Kommunalwahlen wird Folgendes bekannt gegeben:

#### I.

Bei der am **25. Mai 2014** stattfindenden **Wahl des Gemeinderats** in der **Ortsgemeinde Dudenhofen** sind **22** Ratsmitglieder zu wählen.

#### II.

In einem Wahlvorschlag für die Wahl des Gemeinderats dürfen höchstens **44** Bewerberinnen und Bewerber, für die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters nur eine Bewerberin oder ein Bewerber benannt werden. Für die Wahl des Gemeinderats kann dieselbe Bewerberin oder derselbe Bewerber bis zu dreimal aufgeführt werden. Die Wahlvorschläge müssen von mindestens **50** zum Gemeinderat wahlberechtigten Personen unterzeichnet sein (Unterstützungsunterschriften).

Die Wahlvorschläge bedürfen keiner Unterstützungsunterschriften, soweit die Wahlvorschlagsträger nach § 16 Abs. 3 oder § 62 Abs. 3 Satz 2 KWG davon befreit sind. Für jede Wahl darf jeweils nur ein Wahlvorschlag unterschrieben werden.

#### III.

Die Wahlvorschlagsträger sind allein verantwortlich, dass die Unterstützungsunterschriften rechtzeitig geleistet werden. Unterstützungsunterschriften können mit dem Wahlvorschlag oder auf gesonderten amtlichen Formblättern geleistet werden. Nach Ablauf der Einreichungsfrist (Abschnitt IV) können Unterstützungsunterschriften nicht mehr geleistet werden.

#### IV.

Die vollständig unterzeichneten und mit den erforderlichen Anlagen versehenen Wahlvorschläge sollen möglichst frühzeitig eingereicht werden. Wahlvorschläge für die Wahl des Gemeinderats sind beim Gemeindevahlleiter, Ortsbürgermeister Peter Eberhard, Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz 6, 67373 Dudenhofen, oder bei der Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz 6, 67373 Dudenhofen, einzureichen.

Wahlvorschläge für die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters sind beim Gemeindevahlleiter, Ortsbürgermeister Peter Eberhard, Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz 6, 67373 Dudenhofen, oder bei der Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz 6, 67373 Dudenhofen, einzureichen.

Die Einreichungsfrist läuft

**am Montag, dem 7. April 2014, 18.00 Uhr,**

ab.

#### V.

Die Verbindung der Wahlvorschläge verschiedener Parteien und Wählergruppen muss der Gemeindevahlleiterin/dem Gemeindevahlleiter gegenüber spätestens

**am Freitag, dem 2. Mai 2014, 18.00 Uhr,**

schriftlich durch die Vertrauenspersonen der jeweiligen Wahlvorschläge erklärt werden. Der Listenverbindung muss die Mehrheit der Unterzeichnerinnen und Unterzeichner der einzelnen Wahlvorschläge schriftlich zustimmen; bei Wahlvorschlägen nach § 16 Abs. 3 KWG genügt die schriftliche Zustimmung der Vertrauenspersonen. *Dudenhofen, den 30.01.2014*

*gez. Peter Eberhard*

*Bürgermeister und Gemeindevahlleiter*

### Bekanntmachung des Wahlleiters über die Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl des Ortsgemeinderats der Ortsgemeinde Harthausen sowie für die Wahl der Bürgermeisterin/ des Bürgermeisters der Ortsgemeinde Harthausen

Ergänzend zur Bekanntmachung des Landrats vom 07.01.2014, s. Amtsblatt vom 23.01.2014, über die Einreichung von Wahlvorschlägen für die Kommunalwahlen wird Folgendes bekannt gegeben:

#### I.

Bei der am **25. Mai 2014** stattfindenden **Wahl des Gemeinderats** in der **Ortsgemeinde Harthausen** sind **20** Ratsmitglieder zu wählen.

#### II.

In einem Wahlvorschlag für die Wahl des Gemeinderats dürfen höchstens **40** Bewerberinnen und Bewerber, für die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters nur eine Bewerberin oder ein Bewerber benannt werden. Für die Wahl des Gemeinderats kann dieselbe Bewerberin oder derselbe Bewerber bis zu dreimal aufgeführt werden. Die Wahlvorschläge müssen von mindestens **40** zum Gemeinderat wahlberechtigten Personen unterzeichnet sein (Unterstützungsunterschriften).

Die Wahlvorschläge bedürfen keiner Unterstützungsunterschriften, soweit die Wahlvorschlagsträger nach § 16 Abs. 3 oder § 62 Abs. 3 Satz 2 KWG davon befreit sind. Für jede Wahl darf jeweils nur ein Wahlvorschlag unterschrieben werden.

#### III.

Die Wahlvorschlagsträger sind allein verantwortlich, dass die Unterstützungsunterschriften rechtzeitig geleistet werden. Unterstützungsunterschriften können mit dem Wahlvorschlag oder auf gesonderten amtlichen Formblättern geleistet werden. Nach Ablauf der Einreichungsfrist (Abschnitt IV) können Unterstützungsunterschriften nicht mehr geleistet werden.

#### IV.

Die vollständig unterzeichneten und mit den erforderlichen Anlagen versehenen Wahlvorschläge sollen möglichst frühzeitig eingereicht werden.

Wahlvorschläge für die Wahl des Gemeinderats sind beim Gemeindevahlleiter, Ortsbürgermeister Harald Löffler, Gemeindebüro Karl-Hufnagel-Schule, Schulstraße 1, 67376 Harthausen, montags in der Zeit von 18.00 – 19.00 Uhr, oder bei der Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz 6, 67373 Dudenhofen, einzureichen.

Wahlvorschläge für die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters sind beim Gemeindevahlleiter, Ortsbürgermeister Harald Löffler, Gemeindebüro Karl-Hufnagel-Schule, Schulstraße 1, 67376 Harthausen, montags in der Zeit von 18.00 – 19.00 Uhr, oder bei der Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz

6, 67373 Dudenhofen, einzureichen.

Die Einreichungsfrist läuft

**am Montag, dem 7. April 2014, 18.00 Uhr,**

ab.

**V.**

Die Verbindung der Wahlvorschläge verschiedener Parteien und Wählergruppen muss der Gemeindegewahlleiterin/dem Gemeindegewahlleiter gegenüber spätestens

**am Freitag, dem 2. Mai 2014, 18.00 Uhr,**

schriftlich durch die Vertrauenspersonen der jeweiligen Wahlvorschläge erklärt werden. Der Listenverbindung muss die Mehrheit der Unterzeichnerinnen und Unterzeichner der einzelnen Wahlvorschläge schriftlich zustimmen; bei Wahlvorschlägen nach § 16 Abs. 3 KWG genügt die schriftliche Zustimmung der Vertrauenspersonen. *Harthausen, den 30.01.2014*

*gez. Harald Löffler*

*Bürgermeister und Gemeindegewahlleiter*

### **Bekanntmachung des Wahlleiters über die Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl des Ortsgemeinderats der Ortsgemeinde Hanhofen sowie für die Wahl der Bürgermeisterin/ des Bürgermeisters der Ortsgemeinde Hanhofen**

Ergänzend zur Bekanntmachung des Landrats vom 07.01.2014, s. Amtsblatt vom 23.01.2014, über die Einreichung von Wahlvorschlägen für die Kommunalwahlen wird Folgendes bekannt gegeben:

**I.**

Bei der am **25. Mai 2014** stattfindenden **Wahl des Gemeinderats** in der **Ortsgemeinde Hanhofen** sind **16** Ratsmitglieder zu wählen.

**II.**

In einem Wahlvorschlag für die Wahl des Gemeinderats dürfen höchstens **32** Bewerberinnen und Bewerber, für die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters nur eine Bewerberin oder ein Bewerber benannt werden. Für die Wahl des Gemeinderats kann dieselbe Bewerberin oder derselbe Bewerber bis zu dreimal aufgeführt werden. Die Wahlvorschläge müssen von mindestens **30** zum Gemeinderat wahlberechtigten Personen unterzeichnet sein (Unterstützungsunterschriften).

Die Wahlvorschläge bedürfen keiner Unterstützungsunterschriften, soweit die Wahlvorschlagsträger nach § 16 Abs. 3 oder § 62 Abs. 3 Satz 2 KWG davon befreit sind. Für jede Wahl darf jeweils nur ein Wahlvorschlag unterschrieben werden.

**III.**

Die Wahlvorschlagsträger sind allein verantwortlich, dass die Unterstützungsunterschriften rechtzeitig geleistet werden. Unterstützungsunterschriften können mit dem Wahlvorschlag oder auf gesonderten amtlichen Formblättern geleistet werden. Nach Ablauf der Einreichungsfrist (Abschnitt IV) können Unterstützungsunterschriften nicht mehr geleistet werden.

**IV.**

Die vollständig unterzeichneten und mit den erforderlichen Anlagen versehenen Wahlvorschläge sollen möglichst frühzeitig eingereicht werden.

Wahlvorschläge für die Wahl des Gemeinderats sind bei der Gemeindegewahlleiterin, Ortsbürgermeisterin Friederike Ebli, Gemeindehaus Hanhofen, Hauptstraße 38, 67374 Hanhofen, dienstags von 18.00 – 19.00 Uhr, oder bei der Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz 6, 67373 Dudenhofen, einzureichen.

Wahlvorschläge für die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters sind bei der Gemeindegewahlleiterin, Ortsbürgermeisterin Friederike Ebli, Gemeindehaus Hanhofen, Hauptstraße 38, 67374 Hanhofen, dienstags von 18.00 – 19.00 Uhr, oder bei der Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz 6, 67373 Dudenhofen, einzureichen.

Die Einreichungsfrist läuft

**am Montag, dem 7. April 2014, 18.00 Uhr, ab.**

**V.**

Die Verbindung der Wahlvorschläge verschiedener Parteien und Wählergruppen muss der Gemeindegewahlleiterin/dem Gemeindegewahlleiter gegenüber spätestens

**am Freitag, dem 2. Mai 2014, 18.00 Uhr,**

schriftlich durch die Vertrauenspersonen der jeweiligen Wahlvorschläge erklärt werden. Der Listenverbindung muss die Mehrheit der Unterzeichnerinnen und Unterzeichner der einzelnen Wahlvorschläge schriftlich zustimmen; bei Wahlvorschlägen nach § 16 Abs. 3 KWG genügt die schriftliche Zustimmung der Vertrauenspersonen. *Hanhofen, den 30.01.2014*

*gez. Friederike Ebli*

*Bürgermeisterin und Gemeindegewahlleiterin*

### **Bekanntmachung des Wahlleiters über die Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl des Verbandsgemeinderats der Verbandsgemeinde Römerberg-Dudenhofen sowie für die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Römerberg-Dudenhofen**

Ergänzend zur Bekanntmachung des Landrats vom 07.01.2014, s. Amtsblatt vom 23.01.2014, über die Einreichung von Wahlvorschlägen für die Kommunalwahlen wird Folgendes bekannt gegeben:

**I.**

Bei der am **25. Mai 2014** stattfindenden **Wahl des Verbandsgemeinderats** in der **Verbandsgemeinde Römerberg-Dudenhofen** sind **36** Ratsmitglieder zu wählen.

**II.**

In einem Wahlvorschlag für die Wahl des Verbandsgemeinderats dürfen höchstens **72** Bewerberinnen und Bewerber, für die Wahl der Verbandsbürgermeisterin/des Verbandsbürgermeisters nur eine Bewerberin oder ein Bewerber benannt werden. Für die Wahl des Verbandsgemeinderats kann dieselbe Bewerberin oder derselbe Bewerber bis zu dreimal aufgeführt werden. Die Wahlvorschläge müssen von mindestens **120** zum Verbandsgemeinderat wahlberechtigten Personen unterzeichnet sein (Unterstützungsunterschriften). Die Wahlvorschläge bedürfen keiner Unterstützungsunterschriften, soweit die Wahlvorschlagsträger nach § 16 Abs. 3 oder § 62 Abs. 3 Satz 2 KWG davon befreit sind. Für jede Wahl darf jeweils nur ein Wahlvorschlag unterschrieben werden.

**III.**

Die Wahlvorschlagsträger sind allein verantwortlich, dass die Unterstützungsunterschriften rechtzeitig geleistet werden. Unterstützungsunterschriften können mit dem Wahlvorschlag oder auf gesonderten amtlichen Formblättern geleistet werden. Nach Ablauf der Einreichungsfrist (Abschnitt IV) können Unterstützungsunterschriften nicht mehr geleistet werden.

**IV.**

Die vollständig unterzeichneten und mit den erforderlichen Anlagen versehenen Wahlvorschläge sollen möglichst frühzeitig eingereicht werden.

Wahlvorschläge für die Wahl des Verbandsgemeinderats sind beim Gemeindegewahlleiter, Bürgermeister Peter Eberhard, Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz 6, 67373 Dudenhofen, oder bei der Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz 6, 67373 Dudenhofen, einzureichen. Wahlvorschläge für die Wahl der Verbandsbürgermeisterin/des Verbandsbürgermeisters sind bei dem Wahlleiter für die Wahl der Verbandsbürgermeisterin/des Verbandsbürgermeisters, Herrn Bürgermeister Peter Eberhard, Konrad-Adenauer-Platz 6, 67373 Dudenhofen, oder bei der Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz 6, 67373 Dudenhofen, einzureichen. Die Einreichungsfrist läuft

**am Montag, dem 7. April 2014, 18.00 Uhr,**

ab.

**V.**

Die Verbindung der Wahlvorschläge verschiedener Parteien und Wählergruppen muss der Gemeindegewahlleiterin/dem Gemeindegewahlleiter gegenüber spätestens

**am Freitag, dem 2. Mai 2014, 18.00 Uhr,**

schriftlich durch die Vertrauenspersonen der jeweiligen Wahlvorschläge erklärt werden. Der Listenverbindung muss die Mehrheit der Unterzeichnerinnen und Unterzeichner der einzelnen Wahlvor-

schläge schriftlich zustimmen; bei Wahlvorschlägen nach § 16 Abs. 3 KWG genügt die schriftliche Zustimmung der Vertrauenspersonen.  
*Dudenhofen, den 30.01.2014*  
*gez. Peter Eberhard*  
*Bürgermeister und Gemeindegewahlleiter*

### **Jahresabschluss 2012 der Ortsgemeinde Dudenhofen und Erteilung der Entlastung**

Gem. § 114 der Gemeindeordnung hat der Ortsgemeinderat in seiner Sitzung am 19.12.2013 beschlossen, den Jahresabschluss der Ortsgemeinde Dudenhofen für das Jahr 2012 festzustellen und gleichzeitig, entsprechend dem Vorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses, der Ortsbürgermeister und dem Ortsbeigeordneten sowie dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Entlastung zu erteilen.

Der Jahresabschluss 2012 liegt in der Zeit vom 07.02.2014 bis einschließlich 17.02.2014 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz 6, Zimmer 37, öffentlich aus.  
*Eberhard*  
*Ortsbürgermeister*

### **Jahresabschluss 2012 der Ortsgemeinde Hanhofen und Erteilung der Entlastung**

Gem. § 114 der Gemeindeordnung hat der Ortsgemeinderat in seiner Sitzung am 17.12.2013 beschlossen, den Jahresabschluss der Ortsgemeinde Hanhofen für das Jahr 2012 festzustellen und gleichzeitig, entsprechend dem Vorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses, dem Ortsbürgermeisterin und der Ortsbeigeordneten sowie dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Entlastung zu erteilen.

Der Jahresabschluss 2012 liegt in der Zeit vom 07.02.2014 bis einschließlich 17.02.2014 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz 6, Zimmer 37, öffentlich aus.  
*Ebli*  
*Ortsbürgermeisterin*

### **Jahresabschluss 2012 der Ortsgemeinde Harthausen und Erteilung der Entlastung**

Gem. § 114 der Gemeindeordnung hat der Ortsgemeinderat in seiner Sitzung am 13.12.2013 beschlossen, den Jahresabschluss der Ortsgemeinde Harthausen für das Jahr 2012 festzustellen und gleichzeitig, entsprechend dem Vorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses, dem Ortsbürgermeister und dem Ortsbeigeordneten sowie dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Entlastung zu erteilen.

Der Jahresabschluss 2012 liegt in der Zeit vom 07.02.2014 bis einschließlich 17.02.2014 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz 6, Zimmer 37, öffentlich aus.  
*Löffler*  
*Ortsbürgermeister*

### **Jahresabschluss 2012 der Verbandsgemeinde Dudenhofen und Erteilung der Entlastung**

Gem. § 114 der Gemeindeordnung hat der Verbandsgemeinderat in seiner Sitzung am 10.12.2013 beschlossen, den Jahresabschluss der Verbandsgemeinde Dudenhofen für das Jahr 2012 festzustellen und gleichzeitig, entsprechend dem Vorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses, dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Entlastung zu erteilen.

Der Jahresabschluss 2012 liegt in der Zeit vom 07.02.2014 bis einschließlich 17.02.2014 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz 6, Zimmer 37, öffentlich aus.  
*Eberhard*  
*Bürgermeister*

*Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum  
DLR Rheinpfalz  
Flurbereinigungs- und Siedlungsbehörde  
Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Geinsheim Süd  
Aktenzeichen: 41985-HA5.1  
Konrad-Adenauer-Str. 35 · 67433 Neustadt/Wstr.  
Telefon: 06321 671-0  
Telefax: 06321 671-1250  
Internet: www.dlr.rlp.de*

### **Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Geinsheim Süd**

#### **Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung**

##### **I. Feststellung**

Die den Teilnehmern bekannt gegebenen Ergebnisse der Wertermittlung einschließlich der unter Ziffer II. festgesetzten Änderungen werden hiermit gemäß § 32 Satz 3 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG), in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I Seite 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I Seite 2794),

**festgestellt.**

##### **II. Änderungen gegenüber der Offenlegung**

Nach der Offenlegung wurde die Wertermittlung für folgende Grundstücke geändert:

In der Gemarkung Geinsheim

Flurstücksnummer	bisher			geändert		
	Nutzungsart	Wertklasse	Fläche (m²)	Nutzungsart	Wertklasse	Fläche (m²)
1037 / 2	A	3	405	A	3	832
	A	4	131	A	4	538
	OBST	3	427			
	OBST	4	407			
1037 / 3	OBST	3	811	A	3	811
	OBST	4	569	A	4	569
1038	OBST	3	936	A	3	936
	OBST	4	634	A	4	634
1039	OBST	3	896	A	3	896
	OBST	4	604	A	4	604
1040	OBST	3	983	A	3	983
	OBST	4	657	A	4	657
1068 / 5	OBST	5	436	A	5	436
1068 / 6	OBST	5	51	A	5	51
	OBST	6	53	A	6	53
1068 / 7	OBST	5	611	A	5	611
1068 / 8	OBST	5	13	A	5	13
	OBST	6	75	A	6	75
1068 / 9	OBST	5	673	A	5	673
1068 / 10	OBST	6	62	A	6	62
1069 / 1	OBST	4	346	A	4	346
1069 / 2	OBST	5	382	A	5	382
1069 / 3	OBST	5	89	A	5	89
	OBST	6	54	A	6	54
1070 / 1	OBST	4	632	A	4	632
1070 / 2	OBST	5	665	A	5	665
1070 / 3	OBST	5	280	A	5	280
	OBST	6	101	A	6	101
1071 / 3	OBST	5	272	A	5	272
1071 / 5	OBST	4	333	A	4	333
1071 / 6	OBST	5	329	A	5	329
1071 / 7	OBST	5	202	A	5	202
	OBST	6	53	A	6	53
1071 / 8	OBST	5	227	A	5	227
	OBST	6	51	A	6	51
1072	OBST	5	508	A	5	508
	OBST	6	102	A	6	102
1072 / 4	OBST	5	430	A	5	430
1073 / 7	OBST	5	216	A	5	216

Flurstücksnummer	bisher			geändert		
	Nutzungsart	Wertklasse	Fläche (m <sup>2</sup> )	Nutzungsart	Wertklasse	Fläche (m <sup>2</sup> )
1073 / 8	OBST	5	320	A	5	320
	OBST	6	56	A	6	56
1328	A	4	141	A	4	141
	A	6	824	A	6	824
	A	7	345	A	7	325
1328/3	A	4	136	A	4	136
				A	5	6
	A	6	43	A	6	43
	A	7	60	A	7	54
	WAG	1	268	WAG	1	268
1342 / 2	GR	1	776	GR	1	945
	GR	2	294	GR	2	125
1343	GR	1	170	GR	1	338
	GR	2	229	GR	2	61
1343 / 2	GR	1	1	GR	1	132
	GR	2	326	GR	2	195
1344	GH	1	602	GH	1	88
	GR	2	180	GR	2	488
	GR	3	354	GR	3	300
			WA	1	260	
1346	GH	1	346	GR	1	112
	GR	2	540	GR	2	720
	GR	3	324	GR	3	251
			WA	1	127	
1400	A	4	1175	A	4	1175
	A	6	57	A	5	133
	A	7	688	A	6	57
			A	7	555	
1401 / 3	A	4	680	A	4	718
	A	5	50	A	5	12
1402	A	4	760	A	4	807
	A	5	100	A	5	53
1402 / 2	A	4	759	A	4	800
	A	5	85	A	5	90
	GH	1	46			
1402 / 3	A	7	190	A	5	190
1403	A	4	790	A	4	799
	A	5	71	A	5	85
	GH	1	59	GH	1	36
1404	A	5	759	A	5	758
	A	6	88	A	6	61
	GH	1	23	GH	1	51
1566 / 4	LNH	1	130	GH	1	130
1566 / 5	HU	1	108	U	1	108
1725	GH	1	18	GH	1	255
	LNH	1	237			
1736	GH	1	59	GH	1	297
	LNH	1	238			
1774	LNH	1	55	GH	1	55
1774 / 2	LNH	1	67	GH	1	67
1774 / 3	LNH	1	43	GH	1	43
1775	LNH	1	79	GH	1	79
1775 / 3	LNH	1	43	GH	1	43
1775 / 4	LNH	1	48	GH	1	48
1775 / 5	A	2	436	A	2	435
	A	3	366	A	3	367
	LNH	1	46	GH	1	46
1775 / 6	A	1	300	A	1	301
	A	2	425	A	2	424
	LNH	1	44	GH	1	44
1775 / 7	LNH	1	92	GH	1	92
1776	LNH	1	64	GH	1	64
1776 / 2	LNH	1	53	GH	1	53
2061	LNH	1	336	GH	1	336

### III. Hinweis:

Die Ergebnisse der Wertermittlung bilden die verbindliche Grundlage für die Berechnung

- des Abfindungsanspruches
- der Land- und Geldabfindung
- der Geld- und Sachbeiträge

#### Begründung

#### 1. Sachverhalt:

Die Wertermittlung der Grundstücke wurde vom 28.09.2011 bis 11.10.2011 von amtlichen Sachverständigen nach §§ 27 bis 30 FlurbG durchgeführt. Die aufgrund dieser Wertermittlung vorgenommenen Berechnungen haben die Ergebnisse erbracht, die zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt haben und ihnen im Anhörungstermin am 19.06.2013 erläutert worden sind.

Die von den Beteiligten erhobenen Einwendungen gegen die Wertermittlung wurden von der Flurbereinigungsbehörde und – soweit erforderlich – durch Sachverständige überprüft.

#### 2. Gründe

##### 2.1 Formelle Gründe

Die Werte der landwirtschaftlich genutzten Grundstücke wurden nach § 28 FlurbG in der Zeit vom 28.09.2011 bis 11.10.2011 von amtlichen Sachverständigen unter Zugrundelegung der Ergebnisse der Bodenschätzung nach dem Gesetz über die Schätzung des landwirtschaftlichen Kulturbodens (Bodenschätzungsgesetz) vom 20.12.2007 (BGBl. I S. 3150, 3176) ermittelt.

Für die Größe der Grundstücke sind die Eintragungen im Liegenschaftskataster angehalten worden (§ 30 FlurbG).

Die Auswahl der Sachverständigen und die Durchführung der Wertermittlung sind sachgerecht erfolgt (§ 31 FlurbG).

Über die bei der Offenlegung vorgebrachten Einwendungen ist sachgerecht entschieden.

Die formellen Voraussetzungen zum Erlass dieses Verwaltungsaktes nach § 32 FlurbG sind gegeben.

##### 2.2 Materielle Gründe

Soweit sich die Einwendungen als begründet erwiesen haben, wurde die Bewertung der betreffenden Grundstücke und der Grundstücksteilflächen – wie unter Ziffer II. dieser Feststellung geschehen – geändert.

Einwendungen von Teilnehmern gegen die Richtigkeit der Wertermittlung, die bei den Änderungen unter Ziffer II dieser Feststellung nicht berücksichtigt worden sind, wurden als unbegründet angesehen. Die Nachprüfung der Bewertung hat bei den betreffenden Grundstücken und Grundstücksteilflächen zu dem Ergebnis geführt, dass die Wertermittlung in der Nutzungsart, der Bodenbeschaffenheit und bei den übrigen wertbestimmenden Merkmalen zutreffend ist, so dass eine Änderung der Ergebnisse der Wertermittlung für diese Flurstücke nicht gerechtfertigt war.

Der Wert der im Flurbereinigungsgebiet gelegenen Grundstücke wurde ermittelt, um die Teilnehmer für ihre alten Grundstücke mit Land von gleichem Wert abfinden zu können. Hierbei wurde der Wert der Grundstücke eines jeden Teilnehmers im Verhältnis zum Wert aller Grundstücke des Flurbereinigungsgebietes bestimmt (§ 27 FlurbG).

Die materiellen Voraussetzungen zum Erlass dieses Verwaltungsaktes nach § 32 FlurbG sind gegeben.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Feststellung kann innerhalb eines Monats ab dem ersten Tag der Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem  
*Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinpfalz,*  
*Konrad-Adenauer-Straße 35, 67433 Neustadt,*  
 oder wahlweise bei der

*Spruchstelle für Flurbereinigung Rheinland-Pfalz,*  
*Kaiser-Friedrich-Straße 1, 55116 Mainz,*

einzu legen.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruches ist die Widerspruchsfrist nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor dem Ablauf der Frist bei einer der oben genannten Behörden eingegangen ist.

**Hinweis:** Der Widerspruch kann nicht per E-Mail eingelegt werden. Im Auftrag  
 gez. Gerd Hausmann

## Sonstige amtliche Mitteilung

### Informationsblatt über die Anmelde-, Mitteilungs- und Auskunftspflicht von Ausländervereinen und ausländischen Vereinen

Vollzug des Gesetzes zur Regelung des öffentlichen Vereinsrechts (Vereinsgesetzes) vom 05. August 1964, Fundstelle BGBl. I S. 593  
Nach dem deutschen öffentlichen Vereinsrecht ist die Bildung von Vereinen frei.

**Ausländervereine** (Vereine, deren Mitglieder oder Leiter sämtlich oder überwiegend Ausländer sind), die ihren Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben, sind innerhalb zwei Wochen nach ihrer Gründung bei der für ihren Sitz zuständigen Behörde anzumelden. Sachlich zuständige Behörde ist in Rheinland-Pfalz in Landkreisen die Kreisverwaltung und in kreisfreien Städten die Stadtverwaltung als Kreisordnungsbehörde.

Die Anmeldepflicht nach dem öffentlichen Vereinsrecht gilt unabhängig von der Eintragung des Vereins in das Vereinsregister des zuständigen Amtsgerichts.

Zur Anmeldung verpflichtet ist der Vorstand oder, wenn der Verein keinen Vorstand hat, die zur Vertretung berechtigten Mitglieder.

Die Anmeldung muss enthalten

1. die Satzung oder, wenn der Verein keine Satzung hat, Angaben über Name, Sitz und Zweck des Vereins,
2. Namen und Anschriften der Vorstandsmitglieder oder der zur Vertretung berechtigten Personen,
3. Angaben, in welchen Bundesländern der Verein Teilorganisationen hat.

Jede Änderung der angemeldeten Angaben sowie die Auflösung des Vereins sind der zuständigen Behörde innerhalb von zwei Wochen nach Eintritt der Änderung oder nach der Vereinsauflösung mitzuteilen.

Die Anmeldung und die Mitteilung der Änderung und der Vereinsauflösung sind in deutscher Sprache zu erstatten. Zum Nachweis, dass die Anmelde- oder die Mitteilungspflicht erfüllt ist, erteilt die zuständige Behörde eine Bescheinigung, für die keine Gebühren und Auslagen erhoben werden.

Die Tätigkeit von Ausländervereinen ist in der Bundesrepublik Deutschland grundsätzlich frei. Gleichwohl kann die zuständige Behörde jederzeit von ihnen Auskunft über ihre Tätigkeit und bei politischer Bestätigung auch über Namen und Anschrift ihrer Mitglieder sowie über Herkunft und Verwendung ihrer Mittel verlangen. Die Auskunftspflicht obliegt ebenfalls dem Vorstand oder, wenn der Verein keinen Vorstand hat, den zur Vertretung berechtigten Mitgliedern.

Für **ausländische Vereine** (Vereine mit Sitz im Ausland), die in der Bundesrepublik Deutschland organisatorische Einrichtungen gründen oder unterhalten, gelten die zuvor gegebenen Hinweise entsprechend.

Bei diesen Vereinen obliegen die Anmelde-, Mitteilungs-, und Auskunftspflicht auch den Personen, die die organisatorischen Einrichtungen leiten.

Zuständig sind hier die Behörden der Bundesländer, in denen sich organisatorische Einrichtungen des Vereins befinden. Besteht in einem Bundesland der organisatorische Schwerpunkt, ist nur die Behörde dieses Landes zuständig.

Verstöße gegen die Anmelde-, Mitteilungs- und Auskunftspflicht sind Ordnungswidrigkeiten, die mit einer Geldbuße bis zu 1.022,00 € geahndet werden können.

**Nach Artikel 9 Abs. 2 des Grundgesetzes sind Vereine der Bundesrepublik verboten, wenn**

- ihre Zwecke oder ihre Tätigkeiten den Strafgesetzen zuwiderlaufen,
- sie sich gegen die verfassungsmäßige Ordnung oder
- gegen den Gedanken der Völkerverständigung richten.

Ausländervereine können, abgesehen von den in Artikel 9 Abs. 2 des Grundgesetzes genannten Gründen, auch dann verboten werden, wenn sie durch politische Bestätigung die innere oder äußere Sicherheit, die öffentliche Ordnung oder sonstige erhebliche Belangen der

Bundesrepublik Deutschland oder eines ihrer Länder verletzen oder gefährden. Für ausländische Vereine gilt dies entsprechend.

Fragen und Mitteilungen richten Sie bitte an:

**Frau Warmbrunn**

ria.warmbrunn@kv-rpk.de · Tel. 0621 5909-146

Kreisverwaltung Rhein-Pfalz-Kreis

Europaplatz 5 · 67063 Ludwigshafen

### Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion

**Unterstützungsaufrufe trotz Sammlungsverbot gegen den Verein für Kinderunfallopfer im Straßenverkehr Deutschland e.V. in Rheinland-Pfalz – ADD bittet um Mitteilung**

Aufgrund von Hinweisen aus der Bevölkerung, dass weiterhin Unterstützungskampagnen (zum Beispiel Aktion „Kinderstadtplan Ludwigshafen“) im Namen des Vereins für Kinderunfallopfer im Straßenverkehr Deutschland e.V. in Rheinland-Pfalz durchgeführt werden, weist die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) nochmals auf das landesweite Sammlungsverbot gegen den Verein hin.

Die landesweit für das Sammlungsrecht zuständige ADD hatte dem Verein für Kinderunfallopfer im Straßenverkehr Deutschland e.V. mit Sitz in Osthofen/Landkreis Alzey-Worms Spendensammlungen mittels Unterstützungskampagnen und Werbeinseraten in Rheinland-Pfalz – soweit diese durch die beauftragte Anzeigenverwaltung (AZV) erfolgen – sofort vollziehbar untersagt.

Der im Jahr 1996 gegründete Verein für Kinderunfallopfer im Straßenverkehr Deutschland e.V. lässt durch eine gewerbliche Anzeigenverwaltung (AZV) vertragsgemäß Werbeaktionen durchführen, die den Eindruck der Unterstützung der Vereinszwecke hervorrufen. Nach dem Ergebnis einer umfassenden Überprüfung der ADD ist bei diesen im Namen des Vereins erfolgten Unterstützungskampagnen keine Gewähr für eine zweckentsprechende Verwendung der Unterstützungsbeiträge gegeben, da diese Einnahmen vertragsgemäß ausschließlich bei der gewerblichen Anzeigenverwaltung verblieben, deren Inhaber ein Vereinsmitglied ist.

Sollten weiterhin Unterstützungskampagnen sowie Anzeigen-Werbemaßnahmen etc. im Namen des Vereins für Kinderunfallopfer im Straßenverkehr Deutschland e.V. in Rheinland-Pfalz erfolgen, bittet die ADD die Bevölkerung um sofortige Mitteilung.



## Gemeindenachrichten

### Mitteilung der Straßenverkehrsbehörde

*Sehr geehrte Damen und Herren,*

aufgrund der momentan in Dudenhofen bestehenden Baustellen und der dadurch veränderten Verkehrsströme möchten wir insbesondere alle Anwohner und Gewerbetreibenden der Goethestraße in Dudenhofen darum bitten, die Kraftfahrzeuge und Krafträder etc. nicht auf der Fahrbahn abzustellen, sondern – sofern möglich – den eigenen Hof dazu zu benutzen. Dies würde einem besseren Verkehrsfluss sowie der Vermeidung von Unfällen sehr entgegenkommen.

Insbesondere die Goethestraße weist aufgrund der Umleitungsempfehlung momentan ein erhöhtes Verkehrsaufkommen auf. Ein zusätzliches Halteverbot zur Verbesserung des Verkehrsflusses sowie Leichtigkeit des Verkehrs behalten wir uns vor. Für Ihr Verständnis möchten wir uns an dieser Stelle schon sehr bedanken.

### Zaun entwendet – Zeugen gesucht

In der Zeit vom 24. – 25.01.2014 wurden eine Vielzahl von Zaunelementen des Umgrenzungszaunes des Spielplatzes „Am Badeplatz“ in Dudenhofen entwendet. Da diese nicht ganz so einfach zu stehlen sind, hofft die Polizei darauf, dass es für diese Tat Zeugen gibt, die in diesem Bereich in der Nacht hilfreiche Beobachtungen gemacht haben. Hinweise bitte an die Polizei Speyer unter Tel. 06232 137-0

## Aufruf für ehrenamtliche Wahlhelferinnen/-helfer in der Verbandsgemeinde Dudenhofen für die Kommunalwahlen und Europawahl am 25.05.2014

Für die künftigen Kommunalwahlen und Europawahl am Sonntag, 25.05.2014, und Montag, 26.05.2014, sucht die Verbandsgemeinde Dudenhofen für die Ortsgemeinden Dudenhofen, Harthausen und Hanhofen freiwillige Wahlhelferinnen/-helfer, die bereit sind, bei der Durchführung der Wahlen und Auszählung der Stimmen mitzuhelfen. Diese Tätigkeit ist ehrenamtlich, die freiwilligen Wahlhelferinnen/-helfer erhalten eine Aufwandsentschädigung als Dankeschön.

**Die Wahlzeit für die Kommunalwahlen und Europawahl am Sonntag, dem 25.05.2014, dauert von 08.00 – 18.00 Uhr mit anschließender Auszählung der Stimmen.** Für weitere Stimmauszählungen wird auch der Montag, 26.05.2014, benötigt, so dass Sie von Ihrem Arbeitgeber für diesen Tag freizustellen sind. Auf Verlangen Ihres Arbeitgebers wird die Verbandsgemeinde Dudenhofen für den fehlenden Arbeitstag eine Bescheinigung ausstellen.

Aufgerufen ist jede Bürgerin und jeder Bürger von der Verbandsgemeinde Dudenhofen, die/der wahlberechtigt ist. Die freiwilligen Wahlhelferinnen/-helfer werden durch eine Schulung eingewiesen, damit sie fachgerecht ihre Aufgabe wahrnehmen können.

Bei Interesse für Ihren Einsatz als ehrenamtliche/r Wahlhelferin/-helfer bei den Kommunalwahlen und der Europawahl 2014 bitten wir Sie, das Kontaktformular auszufüllen und an das Wahlamt der Verbandsgemeinde Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz 6, 67373 Dudenhofen, zurückzusenden. Telefonische Ansprechpartnerin im Rathaus der Verbandsgemeinde Dudenhofen (Wahlamt im 2. OG, Zimmer 43):

Ramona Baßler, Tel. 06232 656-243, und Stefan Schall, Tel. 06232 819-10

### Kontaktformular

Name	
Vorname	
Straße, Haus-Nr.	
PLZ, Wohnort	
Geburtsdatum	
Staatsangehörigkeit	
Email-Adresse	
Telefon-Nr. bzw. Handy-Nr.	

Hiermit erkläre ich mich bereit, als ehrenamtliche/r Wahlhelferin/-helfer bei den Kommunalwahlen und der Europawahl am 25.05./26.05.2014 im Wahllokal mitzuhelfen.

Datum:

Unterschrift:

.....

.....

# Die Dudenhofener Spargelsaison beginnt

## Einladung zu einem Spargelmenü mit Chefkoch Tobias Hellmann

Die Ortsgemeinde Dudenhofen und die Dudenhofener Spargelbauern laden zum Start der Spargelsaison und zum Einstimmen in die hohe Zeit des Dudenhofener Edelgemüses zu einem Spargelessen der besonderen Art

**am Samstag, dem 12. April 2014, um 19.00 Uhr,  
im Bürgerhaus Dudenhofen**

ein.

Der junge Dudenhofener Gourmetkoch Tobias Hellmann – Chefkoch des deutschen Botschafters in Paris – hat das Menü wieder zusammengestellt, wird es auch selbst kochen und den Gästen kredenzen. Bei den letztjährigen Spargelmenüs und dem Spargelanstich 2010 bewies er in eindrucksvoller Weise, wie vielfältig und schmackhaft unser Spargel zubereitet werden kann.

Er wird den Gästen folgendes **Menü** präsentieren:

Zur Begrüßung: 1 Glas Winzersekt

Amuse bouche: Gazpacho vom grünen Spargel mit getrockneten Tomaten und Pinienkernen

Vorspeise: Törtchen von grünem und weißem Spargel mit Räucherforellentatar, weißem Spargelmousse und Radieschenvinaigrette

Zwischengang: Eblyrisotto mit zweierlei Spargel und Parmesan

Hauptgang: Kompott vom geschmorten Kalbsschwanz mit Spargel-Kartoffelschaum mit gebratenen Waldpilzen und Schmorsoße

Dessert: Schokoladen-Knusperschnitte mit Spargelschaum und Himbeeren

Digestif: Dudenhofener Spargelschnaps

Dazu wird ein passender guter Pfälzer Wein ausgeschenkt.

Die Gäste werden zwischen den Menügängen musikalisch unterhalten.

Das Essen inklusive der angebotenen Weine und Mineralwasser wird zum Preis von 67,00 Euro angeboten.

**Der Erlös der Veranstaltung kommt dem Verein Lebenshilfe Speyer-Schifferstadt e.V. zugute.**

Lassen Sie sich das Spargelmenü besonderer Art nicht entgehen. Da die Plätze begrenzt sind, reservieren Sie sich bitte rechtzeitig, spätestens aber **bis zum Freitag, dem 28. März**, bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Frau Magin, Tel. 656-151, einen Platz.

Wir laden Sie zu dem genussvollen Abend herzlich ein und würden uns freuen, Sie begrüßen zu dürfen.

*Peter Eberhard*  
Bürgermeister

*Gerhard Wissmann*  
Vorsitzender Lebenshilfe  
Speyer-Schifferstadt

*die Dudenhofener*  
Spargelbauern

# Osterferienbetreuung für Kinder der 1. und 2. Klassen



Die Verbandsgemeinde Dudenhofen veranstaltet in diesem Jahr eine **Osterferienbetreuung für Kinder der 1. und 2. Klasse**. Sie wird pädagogisch von der die offene Jugendarbeit unterstützenden Gesellschaft für integrative LebensArbeitmbH (GILAmbH) betreut.



Die Tagesbetreuung von 08.00 – 16.00 Uhr findet in der **Karl-Hufnagel-Grundschule in Harthausen**  
**vom 14.04.2014 – 17.04.2014**  
oder  
**vom 22.04. – 25.04.2014**



statt. – Es können auch beide Wochen durchgehend gebucht werden –  
Die Teilnehmergebühr beträgt **je Woche und je Kind 40,- Euro**.  
Darin enthalten sind die Tagesbetreuung und ein warmes Mittagessen.  
Frühstücksbrote müssen von den Kindern selbst mitgebracht werden.  
Ein Busfahrdienst vom Wohnort zum Veranstaltungsort und zurück ist **nicht** eingerichtet.

## Anmeldetermine:

- Kinder **alleinerziehender Eltern** und Kinder, deren Eltern **beide** berufstätig sind, werden bevorzugt berücksichtigt und können am **Montag, dem 17.02.2014, von 07.30 bis 12.00 Uhr**, angemeldet werden.  
**Die Berufstätigkeit ist durch eine Bescheinigung des Arbeitgebers nachzuweisen.**  
Zweck dieses Verfahrens ist, stark belastete Personengruppen zu entlasten.
- Kinder von Eltern, die nicht unter den o.g. Teilnehmerkreis fallen, können **ab Dienstag, den 18.02.2014, zu den u.g. Öffnungszeiten** angemeldet werden.



Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen:

Mo. – Fr. 08.30 – 12.00 Uhr  
Do. 08.30 – 18.00 Uhr

Die Anmeldung kann nur persönlich und gegen Entrichtung der Teilnehmergebühr im Rathaus Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz 6, **2. OG, Zimmer 43**, von den Eltern vorgenommen werden. **Die Plätze sind begrenzt und werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben.** Wir möchten die Platzvergabe möglichst gerecht verteilen. Daher bitten wir um Verständnis, **dass wir nur bei nahen Verwandten oder falls ein Härtefall besteht, pro Person lediglich eine Vollmacht** akzeptieren können.



Wir benötigen Name, Vorname, Geburtsdatum, Name der Eltern, Telefonnummer, Krankenkasse, die Angaben, ob das Kind gegen Tetanus geimpft ist, ob Medikamente eingenommen werden und ob eine Erkrankung/Allergie besteht.

**Wir bitten um Verständnis, dass wir telefonisch KEINE Anmeldungen oder Reservierungen entgegennehmen können.**



# osterferienangebote vom 14. - 25. April 2014

– Jugendpflege GILambH Verbandsgemeinde Dudenhofen –

für Kids ab der 3. Klasse

**Montag, 14.04.2014, 09.30 – 15.00 Uhr,**  
Stadionführung TSG Hoffenheim &  
Besuch des Technikmuseum Sinsheim

Altersgruppe: 9 – 14 Jahre  
Teilnehmeranzahl: max. 11 Teilnehmer/innen  
Treffpunkt: **Bushaltepunkte \*) VG DUDENHOFEN**  
Kosten: 12,- Euro  
Mitzubringen: Getränke, Lunchpakete für mittags

**Dienstag, 15.04.2014, 09.00 – 15.30 Uhr,**  
Restaurieren eines alten Möbelstücks

Altersgruppe: 9 – 14 Jahre  
Teilnehmeranzahl: max. 10 Teilnehmer/innen  
Treffpunkt: JUGENDTREFF DUDENHOFEN  
Kosten: 5,- Euro (für Werkzeug, Beize, Öl, Mittagessen)  
Mitzubringen: ein altes Möbelstück oder alternativ 10,- Euro, Arbeitskleidung



**Mittwoch, 16.04.2014, 09.30 – 16.00 Uhr,**  
Osterspaß  
Kreativität + Aktion

Altersgruppe: 9 – 12 Jahre  
Teilnehmeranzahl: max. 20 Teilnehmer/innen  
Treffpunkt: JUGENDTREFF DUDENHOFEN  
Kosten: 4,- Euro (für Material + Mittagessen)  
Mitzubringen: sportliche Kleidung (die auch schmutzig werden darf!)  
Hallenschuhe, Getränke

**Donnerstag, 17.04.2014, 09.00 – 16.00 Uhr,**  
„Nach den Sternen greifen“  
Kletterhalle Ludwigshafen &  
Planetarium Mannheim

Altersgruppe: 9 – 14 Jahre  
Teilnehmeranzahl: max. 11 Teilnehmer/innen  
Treffpunkt: **Bushaltepunkte \*) VG DUDENHOFEN**  
Kosten: 15,- Euro, inkl. Essen  
Mitzubringen: sportliche Kleidung, Lunchpaket für mittags

**Dienstag, 22.04.2014, 09.15 – 15.00 Uhr,**  
Feldhockeytraining & IMAX-Besuch

Altersgruppe: 9 – 14 Jahre  
Teilnehmeranzahl: max. 11 Teilnehmer/innen  
Treffpunkt: **Bushaltepunkte \*) VG DUDENHOFEN**  
Kosten: 10,- Euro (inkl. Mittagessen und Eintritt)  
Mitzubringen: sportliche Kleidung

**Mittwoch, 23.04.2014, 08.30 – 16.30 Uhr,**  
Dynamikum +  
Workshop „Raketenantriebe“

Altersgruppe: 9 – 14 Jahre  
Teilnehmeranzahl: max. 11 Teilnehmer/innen  
Treffpunkt: **Bushaltepunkte \*) VG DUDENHOFEN**  
Kosten: 15,- Euro  
Mitzubringen: Mittagessnack (alternativ: Geld für Essen vor Ort)

**Donnerstag, 24.04.2014, &  
Freitag, 25.04.2014, jeweils 09.00 – 15.30 Uhr,**  
Filmprojekt „Krimi“

Altersgruppe: 9 – 14 Jahre  
Teilnehmeranzahl: max. 12 Teilnehmer/innen  
Treffpunkt: JUGENDTREFF DUDENHOFEN  
Kosten: 7,- Euro (für 2 Tage inkl. Mittagessen)  
Mitzubringen: Krimi-Requisiten aller Art



Wir bitten um **persönliche Anmeldung** einer/eines Erziehungsberechtigten mit Entrichtung der ggf. anfallenden Teilnehmergebühr.  
Anmeldungen sind sowohl für alle wie auch nur für einzelne Veranstaltungen möglich.

**Wir bitten um Beachtung, dass die Jugendtreffs in den Gemeinden in dieser Zeit geschlossen bleiben.**

### Anmeldetermine:

- Kinder alleinerziehender Eltern und Kinder, deren Eltern beide berufstätig sind, werden bevorzugt berücksichtigt und können **am Montag, dem 17.02.2014, von 07.30 bis 12.00 Uhr**, angemeldet werden.
- Kinder von Eltern, die nicht unter den o.g. Teilnehmerkreis fallen, können **ab Dienstag, 18.02.2014, zu den u.g. Öffnungszeiten** angemeldet werden.

### Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen:

Mo. – Fr., 08.30 – 12.00 Uhr

Do., 08.30 – 18.00 Uhr

## \*) Buszeiten für die Osterferienbetreuung

**Montag, 14.04.2014**
**Stadionführung TSG Hoffenheim & Besuch des Technikmuseums Sinsheim**
**Dudenhofen:**

Konrad-Adenauer-Platz (Rathausvorplatz)

**Hanhofen:**

Bushaltestelle Raiffeisenstraße

**Harthausen:**

Gretelplatz (Kerweplatz, neben Grundschule)

**Abfahrt**  
09.30 Uhr

**Ankunft**  
15.20 Uhr

09.40 Uhr

15.10 Uhr

09.50 Uhr

15.00 Uhr

**Donnerstag, 17.04.2014**
**„Nach den Sternen greifen“ – Kletterhalle Ludwigshafen & Planetarium**
**Dudenhofen:**

Konrad-Adenauer-Platz (Rathausvorplatz)

**Hanhofen:**

Bushaltestelle Raiffeisenstraße

**Harthausen:**

Gretelplatz (Kerweplatz, neben Grundschule)

**Abfahrt**  
09.00 Uhr

**Ankunft**  
16.20 Uhr

09.10 Uhr

16.10 Uhr

09.20 Uhr

16.00 Uhr


**Dienstag, 22.04.2014**
**Feldhockeytraining & IMAX-Besuch**
**Dudenhofen:**

Konrad-Adenauer-Platz (Rathausvorplatz)

**Hanhofen:**

Bushaltestelle Raiffeisenstraße

**Harthausen:**

Gretelplatz (Kerweplatz, neben Grundschule)

**Abfahrt**  
09.15 Uhr

**Ankunft**  
15.20 Uhr

09.25 Uhr

15.10 Uhr

09.35 Uhr

15.00 Uhr

**Mittwoch, 23.04.2014**
**Dynamikum + Workshop „Raketenantriebe“**
**Dudenhofen:**

Konrad-Adenauer-Platz (Rathausvorplatz)

**Hanhofen:**

Bushaltestelle Raiffeisenstraße

**Harthausen:**

Gretelplatz (Kerweplatz, neben Grundschule)

**Abfahrt**  
08.30 Uhr

**Ankunft**  
16.50 Uhr

08.40 Uhr

16.40 Uhr

08.50 Uhr

16.30 Uhr



	<b>VOLKSHOCHSCHULE RHEIN-PFALZ-KREIS</b> VERBANDSGEMEINDE DUDENHOFEN GEMEINDE RÖMERBERG
-------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------

Das komplette „PROGRAMM 1. Halbjahr 2014“ der vhs Rhein-Pfalz-Kreis ist bei allen Gemeindeverwaltungen des Rhein-Pfalz-Kreises erhältlich.

### Kursanmeldungen

(Bitte melden Sie sich auch zu den Vorträgen an)

montags – freitags, von 08.30 – 12.00 Uhr

**Dudenhofen:** Ramona Babler

Tel. 06232 656-243, Fax: 06232 656-153

E-Mail: r.bassler@vg-dudenhofen.de, Internet: www.kvhs-rpk.de

**Römerberg:** Ursula Ball

Tel. 06232 81971, Fax 06232 81965, E-Mail: u.ball@roemerberg.de

### Örtliche Leiterinnen:

**Dudenhofen:** Marliese Goldschmidt

Tel. 06232 93216; E-Mail: Marliese.Goldschmidt@gmx.de

**Römerberg:** Charlotte Kahl

Tel. 06232 850965, E-Mail: ch.kahl@web.de

## KULTURELLE VERANSTALTUNGEN

### Ausstellungen

#### Karbach/Karbach

mit Keramiken von Angelika Karbach und Gemälden von Georg Karbach, Speyer

**Dauer der Ausstellung:**

14.02. – 23.02.2014

**Öffnungszeiten:**

Sa., 15.00 – 18.00 Uhr,

So., 10.00 – 12.00 und 15.00 – 18.00 Uhr

**Eröffnung:**

Freitag, 14. Februar 2014, 19.00 Uhr, im Zehthaus Römerberg-Berghausen

#### Christa Grunert,

**Plastik, Radierung und Malerei**

28.03. – 13.04.2014

**Dauer der Ausstellung:**
**Veranstaltungsort:**

Bürgerhaus Dudenhofen

**Öffnungszeiten:**

Di. und Do., 18.00 – 20.00 Uhr;

So., 14.00 – 18.00 Uhr

**Eröffnung:**

Freitag, 28.03.2014, 19.00 Uhr,

im Bürgerhaus Dudenhofen

#### Dokumentation über das Schicksal der Donaudeutschen

in Zusammenarbeit zwischen vhs Rhein-Pfalz-Kreis und Donaudeutsche Landsmannschaft Dudenhofen.

## ORTSRANDERHOLUNG 2014

Die Ferienfreizeit für 6- bis 10-jährige Kinder in der Verbandsgemeinde Dudenhofen findet 2014 in der Realschule plus Dudenhofen-Römerberg, Standort Dudenhofen, mit einer Tagesbetreuung von 08.30 bis 16.30 Uhr



**vom 28.07. – 08.08.2014 o d e r vom 11.08. – 22.08.2014**

statt. Sie wird pädagogisch von der „Die offene Jugendarbeit“ unterstützenden Gesellschaft für integrative LebensArbeitsmbH (GILAmbH) betreut.

### Teilnehmergebühren:

100,00 Euro – 1. Kind / 75,00 Euro – 2. Kind / 50,00 Euro – 3. Kind / Alle weiteren Kinder einer Familie sind frei.

- a) Kinder **alleinerziehender Eltern** und Kinder, deren Eltern **beide** berufstätig sind, werden bevorzugt berücksichtigt und können **am Montag, dem 17.02.2014, von 07.30 bis 12.00 Uhr**, angemeldet werden. **Die Berufstätigkeit ist durch eine Bescheinigung des Arbeitgebers nachzuweisen.** Zweck dieses Verfahrens ist, stark belastete Personengruppen zu entlasten.
- b) Kinder von Eltern, die nicht unter den o.g. Teilnehmerkreis fallen, können **ab Dienstag, den 18.02.2014, zu den u.g. Öffnungszeiten** angemeldet werden.

### Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung:

Dudenhofen: Mo. – Fr., 08.30 – 12.00 Uhr und Do., 08.30 – 18.00 Uhr

Die Anmeldung kann nur persönlich und gegen Entrichtung der Teilnehmergebühr im Rathaus Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz 6, **2. OG, Zimmer 43**, von den Eltern vorgenommen werden.

Die Plätze sind begrenzt und werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben. Wir möchten die Platzvergabe möglichst gerecht verteilen. Daher bitten wir um Verständnis, **dass wir nur bei nahen Verwandten oder, falls ein Härtefall besteht, pro Person lediglich eine Vollmacht akzeptieren können.**

Wir benötigen Name, Vorname, Geburtsdatum, Name der Eltern, Telefonnummer, Krankenkasse, die Angaben, ob das Kind gegen Tetanus geimpft ist, ob Medikamente eingenommen werden und ob eine Erkrankung/Allergie besteht und ob das Kind Schwimmer oder Nichtschwimmer ist. **Wir bitten um Verständnis, dass wir telefonisch keine Anmeldungen oder Reservierungen entgegennehmen können.**

<b>Eröffnung:</b>	<b>Freitag, 21.02.2014, um 19.00 Uhr, Rathaus Dudenhofen</b> Einführung durch Josef Jerger musikalischer Umrahmung durch den Singkreis der Donaudeutschen Landsmannschaft.
<b>Veranstaltungsort:</b>	Rathaus Dudenhofen
<b>Dauer der Ausstellung:</b>	21.02.14 – 21.03.14
<b>Öffnungszeiten:</b>	Mo., 07.30 – 16.00 Uhr, Di. u. Do., 07.30 – 18.00 Uhr, Mi. u. Fr., 07.30 – 12.00 Uhr
<b>Literarisch-musikalische</b>	<b>Soiree</b> <b>Sonja Viola Senghaus und Wolfgang Schuster</b> So., 23. März 2014, 17.00 Uhr Römerberg, Zehnthaus Berghausen Eintritt 8,- €
<b>Kabarett</b>	<b>„Zärtlichkeiten mit Freunden“ featuring Alexander Entzminger</b> Do., 02. Oktober 2014, 20.00 Uhr Römerberg, Schulturnhalle Mechtersheim Eintritt 14,- €
<b>Open Air</b>	<b>mit „ToGather“</b> Freitag, 13.06.2014 Römerberg, Garten MGV Heiligenstein, Heiligensteiner Str. 31

Menschen verstehen, die vor drei, vier oder mehr Generationen hier lebten. Deren Gedanken zu wissen, deren Sorgen zu teilen, deren Freude mitzuerleben, kann wie ein Schlaraffenland sein. Dazu muss man sich – erzählt das Märchen – durch einen Hirsebrei fressen.

Dr. Karl H. Debus, 26.02.2014, Mi., 18.00 – 19.30 Uhr, 4 Termine, Dudenhofen, Realschule plus, 29,- €, ab 8 TN 18,- €

**V1050301R1 Vortrag: Recht im Internet für gewerbliche Seiten**  
Kleineren Unternehmen ist es häufig aus finanziellen Gründen nicht möglich, Spezialisten für die Produktion und Betreuung ihrer Internetseite einzusetzen, wie dies große Firmen tun. Ergebnis kann sein, dass die Website von Suchmaschinen nicht gefunden wird und deshalb nicht oder nur unzureichenden Erfolg hat. Auch die Außenanstellung vieler Unternehmen ist nicht optimal. Die Unkenntnis rechtlicher Anforderungen an eine gewerbliche Internetseite kann zudem zu Problemen, bspw. einer Abmahnung durch Mitbewerber führen. Das muss nicht sein. In diesem Vortrag erhalten Sie von Hugo H. Hölzel, einem Fachmann mit Erfahrungen im Internet- und Marketingbereich, Antworten auf folgende Fragen: Welche gesetzlichen Anforderungen müssen gewerbliche Internetseiten bzw. Präsenzen im SocialMedia-Bereich erfüllen? Wie können Seiten so optimiert werden, dass diese von Suchmaschinen gefunden werden? Welche aktuellen Trends im Netz, bspw. GOOGLEplaces oder QR-Codes, sind sinnvoll nutzbar? Welche Instrumente einer aktiven zielgruppengerechten Kommunikation nach außen können zu mehr Erfolg im World Wide Web führen? Angesprochen sind Inhaber/innen oder Entscheider/innen in klein- und mittelständischen Unternehmen aus Handel, Handwerk und Dienstleistung. Es erwartet Sie ein informativer, praxisbezogener Vortrag, verständlich und ohne Fachchinesisch.

Hugo H. Hölzel, 31.03.2014, Mo., 19.00 – 21.00 Uhr, 1 Termin, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 10,- €

**V1070201E1 Mut tut gut! – Encouragingtraining (Schoenaker)**  
Der Begriff Encouraging steht für ein Konzept zur optimistischen Lebensgestaltung durch Ermutigung. Ermutigung hilft, das eigene Potenzial zu erkennen und anzuwenden, um in allen Lebensbereichen

### VHS PROGRAMM – Februar/März 2014

#### GESELLSCHAFT UND UMWELT

#### V1010071E1 Wir lesen alte Schriften – Terminänderung

Wer in ein fremdes Land fährt und die Sprache nicht beherrscht, versteht auch nicht die Menschen. Ebenso können wir auch nicht die

besser zurecht zu kommen. Denn: Wer ermutigend denkt, fühlt und handelt, der erlebt sich immer mehr als Gestalter seines Lebens. Im Encouragingtraining werden anhand verschiedener Übungen – die persönlichen Stärken und Qualitäten (neu) erkannt und gefördert, – die inneren Kräfte mobilisiert, – die Kommunikation in Familie, am Arbeitsplatz, unter Freunden verbessert, – der Umgang mit sich selbst und anderen Menschen optimistischer gestaltet, um so zu mehr Selbstvertrauen, Lebensfreude und Gelassenheit im Alltag zu gelangen. Die jeweiligen Trainingseinheiten folgen einem einheitlichen Ablauf, bei dem neben den Informations- und Übungsteilen auch Entspannungselemente eingesetzt werden. Die Referentin ist Ermutigungstrainerin und individualpsychologische Beraterin.

Mechthild van Hauth, 06.03.2014, Do., 19.00 – 21.15 Uhr, 5 Termine, Dudenhofen, Realschule plus, 90,- €, ab 8 TN 57,- €

**V1070381E1 Neurolinguistisches Programmieren (NLP) am Abend – für Neueinsteiger und Teilnehmende mit Vorkenntnissen**  
Für alle, die NLP-Methoden am Abend in entspannter, humorvoller Runde üben und anwenden wollen. Die Teilnehmenden können Fragestellungen aus ihrem Alltag mitbringen, die wir mit NLP-Techniken bearbeiten werden. Das spielerische und spontane Entdecken und Erleben von NLP in der Praxis steht im Vordergrund. Neueinsteiger und Interessierte finden auf diese Weise einen einfachen, praxisorientierten Zugang in die faszinierende Welt des NLP. Mit NLP aktivieren Ihre ganz speziellen Fähigkeiten und Ihr Potential. Anstatt sich über Misserfolge zu ärgern, können Sie aus Fehlern schneller lernen und neue Wege einschlagen. Mit NLP können Sie selbst mehr Lebensfreude für sich und die Menschen Ihrer Umgebung entwickeln.

Marita Koch, 10.03.2014, Mo., 18.30 – 20.00 Uhr, 10 Termine, Dudenhofen, Realschule plus, 72,- €, ab 8 TN 45,- €

**V1115111R1 Hochwasserschutz am rheinlandpfälzischen Oberrhein**  
Führung durch den Polder Hochwasserrückhaltung Mechtersheim. In Zusammenarbeit mit der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd. Im Laufe der Bustour wird das Konzept zum länderübergreifenden Hochwasserschutz am Oberrhein erläutert. Sie erhalten einen Überblick zu den Aspekten Aus- und Neubau, Betrieb und Unterhaltung von Hochwasserschutzanlagen. Die Konfliktfelder Naturschutz, Landwirtschaft und Schutz vor Druckwasser werden angesprochen und anhand des Praxisbeispiels beschrieben. Es besteht die Möglichkeit, während der Führung die betrieblichen Anlagen der Maßnahme (Ein-/Auslassbauwerk und Pumpwerke) zu besichtigen.

Treffpunkt: Sportplatz Heiligenstein, In den Rauhweiden, Römerberg **!Bitte um Anmeldung bis 21.03.14!**

Normen Karg, 04.04.2014, Fr., 14.00 – 16.30 Uhr, 1 Termin, kostenlos

## KULTUR UND GESTALTEN

### V2070011R1 Offenes Singen für Jung und Alt

Möchten Sie gemeinsam mit anderen alte Schlager und Volkslieder singen, ohne dass man Noten lesen oder mehrstimmige Chorauftritte einstudieren muss?

Der **MGV Heiligenstein** und die **vhs des Rhein-Pfalz-Kreises** laden die Einwohner Römerbergs und Interessierte aus der Region ein zu offenen Singabenden im Sängerkreis in der Heiligensteiner Straße 31 unter der musikalischen Leitung von Matthias Vögeli.

**Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich, eine Anmeldung ist nicht erforderlich!**

**Nächster Termin:** Donnerstag, 27.02.2014, 19.30 Uhr

### V2080041E3 Volksliedersingen mit der Liedertafel Dudenhofen

Das Volksliedersingen erfreut immer mehr unsere Teilnehmer/-innen. Die „Liedertafel“ Dudenhofen und die Volkshochschule des Rhein-Pfalz-Kreises laden deshalb alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die gerne singen, ein, mit musikalischer Begleitung bekannte Volkslieder zu singen. Die Texte der Lieder sind für alle Teilnehmer/innen bereitgelegt. Über einen zahlreichen Besuch würden wir uns sehr freuen.

Fr., 21.03.2014, 17.00 – 19.00 Uhr, Bürgerhaus Dudenhofen, Anmeldung nicht erforderlich.

### V2070011R1 Konzerte und Opern genießen

Besuchen Sie gerne Konzerte, Opern oder musikalische Veranstal-

tungen allgemein? In diesem Kurs vermittelt Ihnen die Dozentin Prof. Dr. Eleanor Gould musikgeschichtliche Kenntnisse über Opern, Kammermusik und Orchester. Musikalische Beispiele bereichern die Informationen. Danach werden Sie Theater- oder Konzertbesuche intensiver erleben und mehr Freude und Genuss haben.

Prof. Dr. Eleanor Gould, 15.02.2014, Sa., 10.30 – 12.00 Uhr, 8 Termine, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 64,- €, ab 8 TN, 40,- €

### V2070021R1 Notenlesen für Anfänger/innen

Die Musiknoten sind die Grundlage für alle Musikinstrumente und Gesang. Wenn Sie ein Instrument lernen möchten oder schon spielen oder im Chor singen, sind die Noten von großem Nutzen. In diesem Kurs lernen Sie viel über Rhythmus, Notennamen und Intervalle. Bitte mitbringen: Notenpapier, Bleistift

Prof. Dr. Eleanor Gould, 05.03.2014, Mi., 19.30 – 20.15 Uhr, 6 Termine, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 20,- €, ab 8 TN 14,- €

### V2080021E1 Blockflöte für Jugendliche und Erwachsene – Fortgeschrittene

Rita Rössler-Buckel, 11.02.2014, Di., 17.30 – 19.00 Uhr, 10 Termine, Dudenhofen, Realschule plus, 72,- €, ab 8 TN 45,- €

### V2121071R1 Tiere nähen zum Liebhaben, Teddybären und Puppenkleider

Die zu erarbeitenden Tiere sind vollständig aus Mohair oder Naturmaterial, mit Schafswolle gestopft und komplett von Hand gefertigt. Individuelle Stoffarten und -farben können ausgewählt werden. Bitte mitbringen: Stecknadeln, Schere und starker Faden. Für das Nähen von Puppenkleidern ist eine eigene Nähmaschine erforderlich. Anfallende Materialkosten für Tiere und Puppenkleider je nach Materialverbrauch. Materialkosten für Teddys je nach Größe zwischen 30,- € und 60,- €.

Katharina Huwe, 18.02.2014, Di., 19.00 – 21.00 Uhr, 4 Termine, Römerberg, Haus am Lindenplatz Mechtersheim, 39,- €, ab 8 TN 24,- €

### V2062082E1 Wochenkurs: Begegnung Bildhauerei

Sie werden eine Figur in einer einfachen Formsprache nach antiken Vorbildern, die Sie selbst aussuchen, schlagen. Der Kurs ist sowohl für Anfänger/-innen wie Fortgeschrittene geeignet. In einem Infoabend im März werden die Vorlagen, die Werkzeuge und weitere Einzelheiten mit dem Steinmetz besprochen. Materialkosten für den Sandstein bewegen sich zwischen 30,- und 60,- EUR. Unterricht: Montag bis Freitag, jeweils 15.00 – 20.00 Uhr.

Holger Grimm, 07.07.2014, Mo., 14.00 – 20.00 Uhr, 5 Termine, Dudenhofen, Bürgerhaus, 40,- €, ab 8 TN 30,- €

### V2123011R1 Ostereier gestalten mit Wachs

Mit verschiedenen Stecknadelköpfen und zurechtgeschnittenen Federn wird heißes buntes Wachs auf ausgeblasene Eier appliziert. Bitte mitbringen: 6 – 10 ausgeblasene Eier und 1,- € für Materialverbrauch

Käthe Maier, 02.03.2014, Do., 19.00 – 20.30 Uhr, 1 Termin, Römerberg, GS Heiligenstein, 8,- €, ab 8 TN 5,- €

### V2140201R1 Ihr Lieblingsshirt

In diesem Kurs geht es um das perfekte T-Shirt. Erst wird ein Basis-Schnittmuster anhand eines vorhandenen T-Shirts erstellt und dann in Stoff umgesetzt und genäht. Egal ob Sie sich für ein T-Shirt für Kinder oder für Erwachsene entscheiden, können Sie unter einer Vielzahl von Ausschnittformen und Ärmellängen wählen.

Voraussetzung: Grundkenntnisse im Nähen und eine funktionierende Nähmaschine

Tanja Kögel, 17.02.2014, Mo., 09.00 – 12.00 Uhr, 3 Termine, Römerberg, Haus am Lindenplatz Mechtersheim, 44,- €, ab 8 TN 38,- €

## GESUNDHEIT UND ERNÄHRUNG

### V3010341R1 Yoga und Meditation – bereits belegt –

Heidrun Lehr, 19.02.2014, Mi., 18.30 – 20.00 Uhr, 8 Termine, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 64,- €, ab 8 TN 40,- €

### V3010341R2 Yoga und Meditation – bereits belegt –

Heidrun Lehr, 19.02.2014, Mi., 20.00 – 21.30 Uhr, 8 Termine, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 64,- €, ab 8 TN 40,- €

**V3070031E1 Ganz einfach gesund und fit**

Rund um die gesunde Ernährung gibt es täglich Informationen in Zeitungen und Zeitschriften, teilweise mit sehr viel Werbung und unseriösen Versprechungen. Bücher und jede Menge Literatur, total unüberschaubar, überschwemmen den Markt. Und immer wieder Berichte über Diäten, Wunder- und Hilfsmittel, die nicht das halten, was sie versprechen.

Was heißt überhaupt ausgewogene Ernährung, Risikofaktoren ausschließen, Ernährungsumstellung? Wie kann ich mein Gewicht reduzieren und dann halten? Schmecken soll es und wohl fühlen möchte ich mich natürlich auch! Ist das zu viel verlangt oder ist es machbar? Die Referentin Gudrun Hauck-Reiss, Ökotrophologin, wird auf diese Fragen eingehen, aber auch auf Fragen, die Sie haben. Der Weg zu einer gesunden Lebensweise ist einfach, aber er erfordert konsequentes Handeln und Geduld.

Dieser Kurs soll Ihnen das Wissen dazu vermitteln.

**3 Abende:**

1. Abend: Einführung (Theorie), 12.02.2014

2. Abend: Theorie und Praxis, 19.02.2014

3. Abend: Theorie und Praxis, 26.02.2014

Gudrun Hauck-Reiss, Mi., 18.30 – 21.00 Uhr,

Dudenhofen, Realschule plus, 40,- €, ab 8 TN 25,- €

**V3010911R1 Shiatsu – Fingerdruckmassage aus Japan – für Anfänger – (Tagesseminar)**

Vor allem in Japan gehört Shiatsu (Fingerdruckmassage) zur allgemeinen Gesundheitsvorsorge. Shiatsu ist eine Entspannungsmassage zur Anregung und Erneuerung der Lebenskräfte. Akupunkturpunkte werden durch Hand- und Fingerdruck massiert, um den Energiefluss im Körper zu harmonisieren und damit auch der Entstehung von Krankheiten vorzubeugen. Bitte warme, lockere Kleidung und eine dicke Decke mitbringen!

Josef Kröger, 08.03.2014, Sa., 09.30 – 17.30 Uhr, 1 Termin,

Römerberg, Realschule plus Berghausen, 45,- €, ab 8 TN 29,- €

**V3012031R1 Tai Chi – die Fünf Elemente – Tagesseminar**

Tai-Chi ist eine alte chin. Heilgymnastik, bei der langsame Bewegungen im Einklang mit der Atmung ausgeführt werden. Dadurch wird ein Zustand der Konzentration und Entspannung erreicht. Diese Tai-Chi-Form verbindet uns mit den Elementen, aus denen das ganze Universum besteht. Das Seminar beinhaltet auch spezielle Lockerungs- und Entspannungsübungen, sowie Vorbeugungsübungen gegen Rückenbeschwerden. Bitte lockere Kleidung, eine Decke, sowie Verpflegung mitbringen.

Josef Kröger, 15.03.2014, Sa., 09.30 – 17.30 Uhr, 1 Termin,

Römerberg, Realschule plus Berghausen, 45,- €, ab 8 TN 29,- €

**V3040461E1 Kieferentspannung im Alltag**

In leicht verständlicher Form erhalten Sie im ersten Teil des Abends Informationen zum Thema Kieferentspannung: Was führt zu Stress im Kiefer – welche Muskeln/Meridiane sind vom Stress betroffen – wie kann sich Stress im Kiefer langfristig auswirken Der zweite Teil ist Praxis: Es werden 4 Handpositionen vorgestellt, die in einer bestimmten Reihenfolge und auf eine bestimmte Art und Weise vom Anwender als Selbsthilfe zur Kieferentspannung angewendet werden können. Der Schwerpunkt des Abends liegt auf der Übung der Handpositionen. Hierzu gibt es dann auch ein kleines Handout mit Fotos. Am Ende werden offene Fragen geklärt und ich sage noch ein paar Worte über die Kieferentspannung im Kontext der Kinesiologie.

Eva Kögel, 20.03.2014, Do., 19.00 – 20.30 Uhr, 1 Termin,

Dudenhofen, Realschule plus, 8,- €, ab 8 TN 5,- €

**V3041501E1 Abnehmen durch Hypnose**

Eine Mentalübung zum Schlankwerden und Schlankbleiben! Strafen Sie sich nicht durch Diäten mit Jojo-Effekten und „Schlankversprechungsprodukten“, sondern lernen Sie mit Hilfe von Trance: neues Essverhalten, neues Selbstbild, neues Körpergefühl, neues Selbstvertrauen, neue innere Programme, einfach eine intelligente Art Ihr früheres Essverhalten zu kontrollieren, zu korrigieren und zu beenden. Sie erhalten keine Ernährungsberatung, sondern lernen, wie Sie sich auch nach dem Seminar selbst hypnotisieren können. Dieser Kurs bietet Ihnen die Möglichkeit, in eine effektive Methode einzusteigen: Verlieren, können Sie dabei nur Ihre überflüssigen Pfunde! Die Dozentin ist Dipl. Biologin und Hypnotherapeutin. Beginnen Sie jetzt! Entscheiden Sie sich für ein neues Lebensgefühl!

Der Kurs findet mit max. 6 Teilnehmern statt.

Dr. Klaudia Beck, 10.03.2014, Mo., 18.30 – 21.45 Uhr, 5 Termine, Dudenhofen, Realschule plus, 75,- €

**V3041301R1 Heilfasten – dem Körper eine Pause gönnen**

Essen und Fasten ist wie Arbeiten und Ausruhen. Beides gehört zum Leben. Fasten, das Leben ohne feste Nahrung, kann jeder kennenlernen, der sich gesund fühlt. Wer Zweifel hat, sollte seinen Arzt oder Therapeuten befragen. Das gemeinsame Fasten geht über 7 Tage, anschließend 3 Tage Aufbau. Während des Fastens treffen sich die Teilnehmer regelmäßig zu Erfahrungsaustausch und Meditation; außerdem gibt es Tips für das Essen nach dem Fasten. Eine Vorbesprechung ist für alle unbedingt erforderlich.

Termine: Freitag, 14.03.2014 Informationsabend und Vorbesprechung (für alle Teilnehmer/innen verpflichtend);

1. Wochenende: Do., Fr., Sa., So., 20. – 23.03.14;

2. Wochenende: Do., Fr., Sa., So., 27. – 30.03.14;

jeweils 19.00-20.30 Uhr

Marie-Theres Bauer, 9 Termine, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 89,- €, ab 8 TN 56,- €

**V3070081E1 Hülsenfrüchte –****wiederentdeckt und in neuer Begleitung**

Dieser Workshop zeigt, wie wir heute Hülsenfrüchte aller Sorten, egal ob Linsen, Mungbohnen, Kichererbsen, Kidney- oder andere Bohnenarten als preiswerte pflanzliche Eiweißträger geschmackvoll und zeitsparend zubereiten können. Dass es auch anders geht als die klassischen sauren Linsen mit Wienerle wollen wir zusammen ausprobieren und neue Rezepte für Vorspeisen, Salate, Suppen, vegetarische Gerichte, aber genauso Speisen mit Fleisch und Fisch nachkochen. Kursgebühr zzgl. Lebensmittelumlage von 10,- Euro. Sonja Brosch, 25.03.2014, Di., 18.00 – 21.00 Uhr, 1 Termin, Dudenhofen, Realschule plus, 16,- €, ab 8 TN 10,- €

**SPRACHEN****V4060211R1 Englisch mit Singen für Oma/Opa mit Enkelkinder**

Lernen Sie leichter und mit mehr Freude Englisch, indem Sie mit den Jüngsten singen. Mit Liedern lernen Sie schneller und in angenehmer Umgebung. Die Kinder sollten 4 – 6 Jahre alt sein.

Prof. Dr. Eleanor Gould, 01.03.2014, Sa., 09.45 – 10.30 Uhr,

6 Termine, Römerberg, Realschule plus Bergh., 20,- €, ab 8 TN 14,- €

**V4060141E1 Englisch – Aufbaukurs (= B2)**

Kommen Sie zu diesem Kurs, wenn Sie in Wortschatz und Grammatik schon einige Grundlagen haben. Aufbauend auf diesen Grundkenntnissen üben Sie sich im freien Sprechen und wiederholen nur bei Bedarf grammatische Kapitel. Der Unterricht läuft überwiegend in Englisch ab.

Annette Neidlinger-Hefe, 05.02.2014, Mi., 18.15 – 19.45 Uhr,

15 Termine, Dudenhofen, Realschule plus, 99,- €, ab 8 TN 68,- €

**V4090611E1 Vacanze italiane**

In diesem Kurs können Sie mit viel Spaß die wichtigsten touristischen Situationen, wie zum Beispiel Zimmerreservierungen, im Hotel, im Restaurant, beim Einkaufen, bei Aktivitäten und in der Freizeit erlernen. Doch Sie lernen nicht nur über Alltagssituationen, sondern auch viel über Bräuche und Traditionen in Italien. Es werden auch spannende Einblicke in die Besonderheiten Italiens angeboten. Rosa Avano, 15.02.2014, Sa., 09.00 – 12.00 Uhr, 8 Termine, Dudenhofen, Bürgerhaus, 105,- €, ab 8 TN 72,- €

**V4090011R1 Italienisch für Anfänger/innen –****Buongiorno bella Italia (= A1)**

Michael Schollenberger, 11.02.2014, Di., 18.30 – 20.00 Uhr, 15 Termine, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 99,- €, ab 8 TN 68,- €

**V4090021E1 Italienisch II (= A1)**

Rosa Avano, 11.02.2014, Di., 19.30 – 21.00 Uhr, 15 Termine,

Dudenhofen, Realschule plus, 99,- €, ab 8 TN 68,- €

**V4090061E1 Italienisch VI (= A2)**

Rosa Avano, 11.02.2014, Di., 18.00 – 19.30 Uhr, 15 Termine,

Dudenhofen, Realschule plus, 99,- €, ab 8 TN 68,- €

**V4220021E1 Spanisch II (=A1)**

Miguel Angel Munoz Zamora, 04.02.2014, Di., 18.30 – 20.00 Uhr,

15 Termine, Realschule plus Dudenhofen, 99,- €, ab 8 TN 68,- €

## JUNGE VHS

### V7062001R1 Nähen lernen – ganz einfach (10 – 14)

Nähen macht Spaß und ist gar nicht schwer. Wir lernen alle wichtigen Schritte bis zum fertigen Teil, vom Umgang mit der Nähmaschine, Stoffen, Nähzubehör und Schnittmustern. Voraussetzung: eine funktionierende Nähmaschine (keine Kindernähmaschine).

**Vorbereitung:** Dienstag, 11.03.2014, von 17.00 bis 17.30 Uhr, Haus am Lindenplatz, Mechtersheim

**Kurstermine:** Mo., 14.04.2014, Di., 15.04., Mi., 16.04., jeweils von 09.00 – 12.00 Uhr, Römerberg, Haus am Lindenplatz, Mechtersheim, Tanja Kögel, 30,- €

### V7091101R1 Kreativ Lernen lernen – mit Brain-Gym, Spiel und Spaß neue Wege finden (für Kinder von 6 – 10 Jahren mit einem Elternteil)

Um erfolgreich Lernen zu können, müssen zuerst die Glaubenssätze stimmen. Ihr werdet euer Ziel neu formulieren und einprogrammieren. Mit Hilfe der Brain-Gym Übungen werdet ihr lernen, das Potential beider Gehirnhälften beim Lernen zu nutzen. Wir werden die alten Pfade des Büffelns verlassen und neue Lerntips ausprobieren. Jeder wird sich an sein eigenes Ziel heranarbeiten. Ihr lernt, wie verblüffend einfach ihr freier Denken und Handeln könnt. Dieses Seminar richtet sich an Kinder von 6 bis 10 Jahren in Begleitung eines Elternteils. Die Eltern erleben dabei, wie Brain-Gym-Übungen bei ihren Kindern wirken.

**Bitte mitbringen:** Wasser zum Trinken, Buntstifte, bequeme Kleidung (Hosen), 1,- Euro für Material Der Kurs findet an folgenden Terminen statt:

Samstag, 29.03.14, 10.00 – 13.00 Uhr und Samstag, 17.05.2014, 10.00 – 12.30 Uhr

Christel Härdle, 2 Termine, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 22,- €, ab 8 TN 14,- €

### V7091231R1 Sicher zur Klassenarbeit (ab 4. Klasse)

Du wünschst dir eine gute Note in der nächsten Klassenarbeit? Willst wissen, wie das geht? Bist bereit, dafür die Ärmel hochzukrempeln? Brauchst den richtigen Coach dafür? Na dann los! **Inhalte:** Wozu überhaupt gute Noten? Wie viel Zeit muss ich in die Vorbereitung einer Klassenarbeit investieren? Wen fragen, wenn ich den Stoff nicht richtig kann? Lernpartner suchen? Alleine lernen? Zu welcher Tageszeit lernen? Wie bringe ich den Lernstoff in meinen Kopf? Wann fange ich an? Was können meine Eltern für mich tun?

Karen Keller, 15.02.2014, Sa., 09.00 – 12.00 Uhr, 1 Termin, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 18,- €, ab 8 TN 11,- €

### V7091711R1 Mobbing, Erpressung, Selbstbehauptung und Selbstverteidigung (10 – 15 Jahre)

Dieser Workshop zum Thema Gewalt richtet sich an Kinder und Jugendliche von 10 bis 15 Jahren. Inhalte sind: Kurzfilme zum Thema Mobbing und Erpressung mit anschließender Besprechung Eingehen auf Alltagssituationen in der Schule und Freizeit Körpersprache, Gestik und Mimik Rollenspiele, Vertrauensspiele Einfache Befreiungen/Selbstverteidigungstechniken aus Kontaktangriffen Bewegungsübungen Ihr bekommt praktische Übungen zur Selbstbehauptung und Selbstverteidigung gezeigt. Diese werden anschließend intensiv geübt.

Dozenten: Thomas Rapp und Markus Bentz, Gewaltpräventionstrainer und Ju-Jutsu-Trainer.

Bitte tragt bequeme Kleidung und bringt etwas zum Trinken und einen Snack mit.

15.03.2014, Sa., 11.00 – 14.00 Uhr, 1 Termin, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 20,- €

## EDV UND MEDIEN

### V8018131R1 Mac, iPad, iPhone und Foto

In dieser Veranstaltung werden sowohl die erforderlichen Apps (Programme) als auch die erforderliche Hardware für eine Fotovorführung am heimischen TV-Gerät beispielhaft vorgeführt und erläutert. Themengebiete: – Airplay: Vorstellung der Apple Hardware –

AppleTV, Airport Express (Extreme) für die Fotoanwendungen – iCloud: Möglichkeiten der Apple-iCloud für digitale Fotos verstehen und nutzen – Kamera: Funktionsweise der iPad-Kamera als auch der Foto-Ablage auf dem iPad – Foto: Anwendung und Möglichkeiten der Foto-App incl. der Bereitstellung der Fotos für Freunde, Bekannte usw. per Fotostream (Veröffentlichung von Fotos). – iTunes: Das Zusammenspiel zwischen iTunes für Mac und PC und dem iPad im Detail Funktionalitäten für das Foto-Management – Fototransfer mittels iTunes auf den Mac oder PC, Foto-Datenbank in iPhoto für Mac verstehen, abspielen von Fotos via AppleTV auf dem heimischen TV-Gerät – iPhoto Mac, iPad: Das Zusammenspiel von iPhoto für Mac und dem iPad (iPhone) Erstellung von digitalen Foto-Alben, Diashows, Fotobücher oder Karten (z.B. Einladungskarten), Fotomanagement uvm. – iPhoto iPad: Detaillierte Erläuterung der iPhoto-App auf dem iPad Fotobearbeitung, Verwaltung von Fotos (Fotoalben, Verschlagwortung), Erstellung von Fotojournalen, Zusammenspiel der Apple-iCloud mit iPhoto auf dem iPad Fotoversand per E-Mail

Peter Frank, 11.03.2014, Di., 18.00 – 21.00 Uhr, 4 Termine, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 111,- €, ab 8 TN 83,- €

## Geschwindigkeitsbegrenzung

*Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Verkehrsteilnehmer,* die Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen möchte alle Verkehrsteilnehmer freundlich darauf hinweisen, die Geschwindigkeitsbegrenzungen, insbesondere die 30-km/h- bis 50-km/h-Zonen sowie die verkehrsberuhigten Bereiche, zu beachten und einzuhalten. Die Einhaltung der vorgeschriebenen Geschwindigkeit ist erforderlich zum Schutz unserer Bürger, kleiner Kinder sowie Radfahrer. Für folgende innerörtliche Straßen gilt die Geschwindigkeitsbegrenzung 50 km/h:

### Dudenhofen

- Iggelheimer Straße (K15)
- Speyerer Straße
- Neustadter Straße
- Landauer Straße
- Harthausener Straße (L537)
- Berghausener Straße (K27)
- Johann-Walter-Straße
- Ernst-Reuter-Straße, Abschnitt zwischen Speyerer Straße und Carl-Zimmermann-Straße 1
- Boligweg

Alle anderen Straßenabschnitte sind mit 30 km/h ausgewiesen (ausgenommen verkehrsberuhigte Bereiche).

### Hanhofen

Das gesamte Ortsgemeindegebiet ist als 30-km/h-Zone ausgewiesen (ausgenommen verkehrsberuhigte Bereiche).

### Harthausen

Für folgende innerörtliche Straßen gilt die Geschwindigkeitsbegrenzung 50 km/h:

- Hanhofer Straße (K26)
- Speyerer Straße (L537)
- Schwegenheimer Straße (L537)
- Heiligensteiner Straße (K26)

Alle anderen Straßenabschnitte sind mit 30 km/h ausgewiesen (ausgenommen verkehrsberuhigte Bereiche). Wir bitten, die Geschwindigkeitsregelungen zu beachten. Vielen Dank für Ihr Verständnis! Eine angenehme Fahrt wünscht das Ordnungsamt Dudenhofen.

## Verbrennen von landwirtschaftlichen Abfällen

In der Landesverordnung über die Verbrennung pflanzlicher Abfälle außerhalb von Abfallbeseitigungsanlagen sind die Voraussetzungen für das Verbrennen geregelt. Pflanzen und Pflanzenteile, die auf landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Grundstücken **außerhalb** der im Zusammenhang bebauten Ortslagen anfallen, dürfen an Ort und Stelle verbrannt werden, soweit sie dem Boden aus landbaulichen Gründen oder wegen ihrer Beschaffenheit nicht zugeführt werden können. Wer mehr als drei Kubikmeter pflanzliche Abfälle verbrennen will, hat dies der Verbandsgemeindeverwaltung unter Angabe

- von Art und Menge der Abfälle sowie
  - des Verbrennungsortes schriftlich mitzuteilen.
- Unzulässig ist
1. das flächenhafte Verbrennen,
  2. das Verbrennen innerhalb eines Mindestabstandes von
    - a) 100 m zu Wäldern,
    - b) 50 m zu Gebäuden jeder Art und öffentlichen Verkehrswegen,
    - c) 10 m zu gefährdeten Nachbarkulturen sowie zu angrenzenden Rohr- und Riedbeständen und Feldrainen,
  3. das Verbrennen zwischen 18.00 und 08.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen,
  4. das Mitverbrennen von nicht pflanzlichen Abfällen, insbesondere Brandbeschleunigern.

Die pflanzlichen Abfälle müssen beim Verbrennen trocken sein. Der Verbrennungsvorgang ist so zu steuern, dass kein Gefahr bringender Funkenflug und keine Verkehrsbehinderung oder sonstige erhebliche Belästigung durch Rauchentwicklung entstehen. Der Verbrennungsvorgang muss ständig überwacht, und geeignete Maßnahmen müssen getroffen werden, damit das Feuer nicht übergreifen kann. Feuer und Glut müssen vor dem Verlassen der Verbrennungsstelle gelöscht werden oder erloschen sein. Wir weisen darauf hin, dass Paneele, Paletten, Holzbretter bzw. Holzlatten, Folien und sonstige Abfälle nicht verbrannt werden dürfen. Bei Verstößen kann ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet werden.

Das Verbrennen von landwirtschaftlichen Abfällen ist bei der Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen **10 Tage vorher schriftlich anzuzeigen. Antragsformulare erhalten Sie im Bürgerbüro.**

### Information zum Handwerkerparkausweis

Der Handwerkerparkausweis Metropolregion Rhein-Neckar soll Handwerksbetrieben, vor allem wenn sie häufig an unterschiedlichen Einsatzorten in der Region tätig sind, das Arbeiten erleichtern. Somit müssen Betriebe nicht mehr für jeden Ort eine eigene Ausnahmege-nehmigung zum Parken im öffentlichen Raum beantragen, sondern können den gebietsübergreifenden Handwerkerparkausweis nutzen. Einmal beantragt, gilt der Handwerkerparkausweis ab Ausstellungsdatum ein Jahr lang in allen 290 Städten und Gemeinden der Metropolregion und der Technologieregion Karlsruhe.

#### WOZU BERECHTIGT ER?

Ein Betrieb kann werktags für die Dauer des Arbeitseinsatzes in folgenden Bereichen parken, sofern in zumutbarer Entfernung keine andere Parkmöglichkeit besteht:

- im eingeschränkten Halteverbot (Verkehrszeichen 286 StVO)
- in Halterverbotszonen (VZ 290 StVO) auch außerhalb der gekennzeichneten Flächen
- in verkehrsberuhigten Bereichen (VZ 325 StVO) außerhalb der gekennzeichneten Flächen
- an Parkuhren und im Bereich von Parkscheinautomaten ohne Gebühr
- in Bereichen mit Parkscheibenpflicht ohne Beachtung der Höchstparkdauer
- auf Bewohnerparkplätzen

(VZ 286/290/314 StVO mit entsprechenden Zusatzzeichen)

Antragsberechtigt bei der Verbandsgemeinde Dudenhofen sind Betriebe, die ihren Sitz in dieser haben und Mitglied der zuständigen Handwerks- oder Industriekammer sind. Der Betrieb muss eine gewerbliche Tätigkeit ausüben, für die ein Nutzfahrzeug (Service- oder Werkstattfahrzeug, Material- und Werkzeugtransporter) in unmittelbarer Nähe des Einsatzortes benötigt wird. Die hierbei eingesetzten Fahrzeuge dürfen ein zulässiges Gesamtgewicht von 7,5 t nicht überschreiten.

Um einen flexiblen Einsatz durch die Betriebe zu ermöglichen, kann der Handwerkerparkausweis MRN für drei Fahrzeuge alternativ erteilt werden. Er gilt aber **jeweils nur für das genutzte Fahrzeug, in dem die Originalgenehmigung im Sichtbereich der Frontscheibe ausgelegt ist.**

Bei der Antragstellung sind folgende Formulare vorzulegen:

- Antragformular (wird vor Ort ausgefüllt)
- Kopie der Handwerkskarte und der Gewerbeanmeldung
- Fahrzeugschein der einzutragenden Fahrzeuge.

Die jährliche Gebühr beträgt **150,00 €**.

Auskunft zum regionalen Handwerkerparkausweis geben die Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen (Frau Ohnheiser, Zimmer 26, Erdgeschoss, Tel. 06232 656-127) und die Metropolregion Rhein-Neckar GmbH (Fabian Ewert, Tel. 0621 12987-35).

### Unterstützen Sie mit dem Kauf von Postkarten den Erhalt des Unesco-Weltkulturdenkmals

#### Kaiserdom zu Speyer

Das Team „groß-art-ig“ bemalte unter Leitung von Frau Groß-Rollar die Stromkästen in der Ortsgemeinde Dudenhofen. **Das Set mit allen 11 Stromkasten-Motiven kostet 10,- € und ist im Bürgerbüro der Verbandsgemeindeverwaltung erhältlich. Sie können auch einzelne Postkarten zum Stückpreis von 1,- € erwerben.**

Der Erlös aus dem Verkauf der Karten kommt der Aktion „Die Pfalz malt für den Dom“ für die Restaurierung des Speyerer Doms zugute.

### Sprechstunde der Behindertenbeauftragten der Verbandsgemeinde Dudenhofen

Frau Ute Germann ist Ansprechpartnerin für Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige, Tel. 06232 99344.

Da die Verwaltung an Fastnachtsdienstag, 04.03.2014, ab 12.00 Uhr, geschlossen ist, wird die Sprechstunde auf **Dienstag, 25. Februar 2014**, 16.00 bis 18.00 Uhr, vorverlegt.

**Sollte an den regelmäßigen Sprechstunden am 1. Dienstag im Monat ein Feiertag sein, so werden diese jeweils um eine Woche vorverlegt.**

### Rotes Kreuz Römerberg

#### Blutspende

Das Rote Kreuz Römerberg führt am **Donnerstag, 27. Februar 2014, von 15.00 bis 19.00 Uhr, vor dem Rathaus in Dudenhofen** seinen nächsten Blutspende-Termin durch.

Es kommt wieder der Blutentnahme-Bus. Ganz besondere Einladung geht wie jedes Mal an Neuspender. Ein Personalausweis ist mitzubringen. Die Anmeldung und Verpflegung findet im Bürgerhaus statt. Wir freuen uns auf zahlreiche Spender.

*Ihr Blutspendeteam des DRK-OV Römerberg*



### Das Regionalabonnement

Nationaltheater Mannheim für Hanhofen

#### Spielplan 2013/2014

So., 23.02.2014	Falstaff von Giuseppe Verdi	Oper
Sa., 15.03.2014	Die Liebe zu den drei Orangen von Sergei Prokofjew	Oper
Sa., 02.04.2014	Don Carlo von Giuseppe Verdi	Oper
April 2014	Ich bin wie ihr, ich liebe Äpfel von Theresia Walser	Schauspiel
Mai/Juni 2014	Die Glasmenagerie von Tennessee Williams	Schauspiel
Do., 26.06.2014	La fanciulla del West (das Mädchen aus dem goldenen Westen) von Giacomo Puccini	Oper -Änderung vorbehalten-

### Regionalabo für das Nationaltheater Mannheim

Gut organisierte Theaterfahrten ins Nationaltheater Mannheim und zurück haben in Hanhofen schon eine lange Tradition und sind in

der Bevölkerung sehr beliebt. Frau Anelore Irschlinger organisiert diese Theaterfahrten ehrenamtlich und ermöglicht somit gesellige Theaterbesuche ohne Stress und ohne Schlangestehen an der Kasse. Momentan werden Fahrgemeinschaften gebildet, um gemeinsam zum Nationaltheater Mannheim und zurück zu kommen. Wenn sich aber genügend Teilnehmer melden, wird Frau Irschlinger gerne auch einen Bus organisieren. Abonnenten erhalten günstige Abo-Konditionen und können mit ihrem Abo-Ausweis weitere Tickets mit 25% Ermäßigung erwerben (außer Premieren und Sonderveranstaltungen). Und fast so schön wie die Vorstellung ist auch der Pausensekt in angenehmer Gesellschaft mit Gleichgesinnten. Das Regionalabo gibt es in drei Versionen. Mit elf oder acht Vorstellungen und für Neueinsteiger auch das Schnupperabo mit 5 Vorstellungen pro Spielzeit. Wer Interesse am Regionalabo Hanhofen hat, kann sich gerne bei Frau Irschlinger näher darüber informieren. Anelore Irschlinger, Tel. 06344 2534.

### Die Gleichstellungsbeauftragten innerhalb des Rhein-Pfalz-Kreises organisieren im Jahr 2014 eine gemeinsame Frauenfahrt nach Regensburg



**Wann?** vom 28. November bis 30. November 2014  
**Kosten:** 295,00 EURO, Einzelzimmerzuschlag: 70,00 EURO  
 Darin sind enthalten:

- gesamte Fahrtkosten im modernen Fernreisebus je gl. Komforts
- 2 x Übernachtung im Doppelzimmer mit Frühstücks-Büfett im 4-Sterne-Arch-Ringhotel in der Fußgängerzone im Herzen der Altstadt
- 1 x Stadtführung
- Eintritt Weihnachtsmarkt auf Schloss Thurn und Taxis
- Insolvenzversicherung
- Reiserücktrittsversicherung ohne Eigenanteil

**Anmeldeschluss: 15. Februar 2014**

Anmeldungen bitte schriftlich mit Angabe Ihrer Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse (falls vorhanden) bei der Gleichstellungsbeauftragten der Gemeinde Limburgerhof, Frau Claudia Leonhardt, Gemeindeverwaltung, Burgunderplatz 2, 67117 Limburgerhof. Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Leonhardt, Tel. 06236 691123 (dienstags, 09.00 – 10.00 Uhr) oder E-Mail [leonhardt@limburgerhof.de](mailto:leonhardt@limburgerhof.de), oder Frau Sabin, Tel. 06236 465511, zur Verfügung.

Sollten sich weniger als 30 Teilnehmer anmelden, findet die Fahrt nicht statt. Alle, die sich angemeldet haben, bekommen bis Ende Februar Bescheid, ob die Reise stattfindet. Die Anmeldegebühr beträgt 150,- Euro und ist mit Erhalt der Bestätigung, dass die Reise stattfindet, zu entrichten.

Die Restkosten sind 6 Wochen vor Antritt der Reise zu überweisen.

Bankverbindung: Kreissparkasse Rhein-Pfalz  
 Konto-Nr. 900 027, BLZ 545 501 20 oder  
 VR Bank Rhein-Neckar eG.  
 Konto-Nr. 2 462 605, BLZ 670 900 00  
 Kennwort: Frauenfahrt Regensburg

### Ruftaxi – Linienverkehr

Die Verbandsgemeinde Dudenhofen betreibt eine Ruftaxiverbindung zwischen der Stadt Speyer und den Gemeinden der Verbandsgemeinde Dudenhofen durch das Taxiunternehmen Merl.

Hiermit soll der Linienverkehr von Bussen sinnvoll ergänzt und vor allem in den Abendstunden zusätzlich ausgearbeitet werden. Darüber hinaus besteht natürlich die Möglichkeit, zwischen den Ortsgemeinden befördert zu werden.

Für das Ruftaxi gibt es einen Fahrplan. **Im Gegensatz zum Linienverkehr**, wo veröffentlichte Fahrten immer stattfinden, **fährt das Ruftaxi nur bei vorheriger Bestellung.**

Eine Vorbestellung des Ruftaxis muss **spätestens 30 Minuten vor der gewünschten Abfahrt** erfolgen und ist grundsätzlich bereits auch frühzeitig möglich. Die Erfahrung zeigt, dass besonders an Freitag- und Samstagabenden eine große Nachfrage für Fahrzeiten ab 23.00 Uhr besteht. Aus Kapazitätsgründen kann es vorkommen, dass das Ruftaxiunternehmen zu diesen Zeiten unter Umständen einen Beförderungswunsch ablehnen muss. **Freitags und samstags ist organisatorisch für diese Fahrzeiten eine Buchung zudem erst ab 18.00 Uhr möglich.**

Eine Fahrt mit dem Ruftaxi kostet 2,50 €. Als Fahrscheine werden auch Jahreskarten (inklusive Freizeitticket), Jobticket, Karte ab 60, Semesterticket und das MAXX-Ticket anerkannt.

Hier noch einmal alles Wichtige in Kürze:

1. Vor Fahrtantritt den Fahrplan mit den zur Verfügung stehenden Abfahrtszeiten des Ruftaxis anschauen.
2. Die Ruftaxilinen werden nur bei Bedarf gefahren. Daher per Telefon das Ruftaxi unter der Ruf-Nr. 06232 70707 bestellen.
3. Die gewünschte Fahrt mindestens eine halbe Stunde vor Abfahrt beauftragen. Dabei sind Abfahrtszeit, Abfahrts- und Zielhaltestelle sowie die Zahl der Mitfahrer/innen zu nennen. Eine Bestellung ist grundsätzlich auch frühzeitig möglich. **Freitags und samstags sind Buchungen für Beförderungswünsche ab 23.00 Uhr erst ab 18.00 Uhr des gleichen Tages möglich.**
4. Eine Bestellung ist verbindlich, wird das Ruftaxi nicht mehr benötigt, ist unbedingt rechtzeitig ein Widerruf notwendig.
5. Rechtzeitig an der Haltestelle stehen.

Hier finden Sie die Fahrpläne der Ruftaxilinen:

## 5978 Ruftaxi Dudenhofen Hanhofen - Dudenhofen - Speyer - Dudenhofen - Harthausen

Beschränkungen	Montag - Freitag										Samstag				Sonn- und Feiertag			
	as	as	as	as	as	as	as	as	as	as	as	as	as	as	as	as	as	as
Hanhofen, Abzw. Harthausen ab	20.58	20.58	21.58	21.58	23.00	23.00	0.00	0.00	1.00	20.58	21.58	23.00	0.00	1.00	20.58	21.58	23.00	0.00
- Kirche	20.58	20.58	21.58	21.58	23.00	23.00	0.00	0.00	1.00	20.58	21.58	23.00	0.00	1.00	20.58	21.58	23.00	0.00
Dudenhofen, Kirche	21.01	21.01	22.01	22.01	23.03	23.03	0.03	0.03	1.03	21.01	22.01	23.03	0.03	1.03	21.01	22.01	23.03	0.03
- Adler	21.02	21.02	22.02	22.02	23.04	23.04	0.04	0.04	1.04	21.02	22.02	23.04	0.04	1.04	21.02	22.02	23.04	0.04
- Speyerer Straße	21.03	21.03	22.03	22.03	23.05	23.05	0.05	0.05	1.05	21.03	22.03	23.05	0.05	1.05	21.03	22.03	23.05	0.05
Speyer, Brunnstraße	21.06	21.06	22.06	22.06	23.08	23.08	0.08	0.08	1.08	21.06	22.06	23.08	0.08	1.08	21.06	22.06	23.08	0.08
- Hbf/ZOB	21.08	21.08	22.08	22.08	23.10	23.10	0.10	0.10	1.10	21.08	22.08	23.10	0.10	1.10	21.08	22.08	23.10	0.10
- Postplatz	21.09	21.09	22.09	22.09	23.11	23.11	0.11	0.11	1.11	21.09	22.09	23.11	0.11	1.11	21.09	22.09	23.11	0.11
- Domplatz	21.10	21.10	22.10	22.10	23.12	23.12	0.12	0.12	1.12	21.10	22.10	23.12	0.12	1.12	21.10	22.10	23.12	0.12
- J. Becherstraße/Halle 101	21.12	21.12	22.12	22.12	23.14	23.14	0.14	0.14	1.14	21.12	22.12	23.14	0.14	1.14	21.12	22.12	23.14	0.14
- J. Becherstraße/Halle 101	21.12	21.12	22.12	22.12	23.14	23.14	0.14	0.14	1.14	21.12	22.12	23.14	0.14	1.14	21.12	22.12	23.14	0.14
- Domplatz	21.14	21.14	22.14	22.14	23.16	23.16	0.16	0.16	1.16	21.14	22.14	23.16	0.16	1.16	21.14	22.14	23.16	0.16
- Postplatz	21.15	21.15	22.15	22.15	23.17	23.17	0.17	0.17	1.17	21.15	22.15	23.17	0.17	1.17	21.15	22.15	23.17	0.17
- Hbf/ZOB	21.16	21.16	22.16	22.16	23.18	23.18	0.18	0.18	1.18	21.16	22.16	23.18	0.18	1.18	21.16	22.16	23.18	0.18
- Brunnstraße	21.18	21.18	22.18	22.18	23.20	23.20	0.20	0.20	1.20	21.18	22.18	23.20	0.20	1.20	21.18	22.18	23.20	0.20
Dudenhofen, Boligweg	21.21	21.21	22.21	22.21	23.23	23.23	0.23	0.23	1.23	21.21	22.21	23.23	0.23	1.23	21.21	22.21	23.23	0.23
- Adler	21.21	21.21	22.21	22.21	23.23	23.23	0.23	0.23	1.23	21.21	22.21	23.23	0.23	1.23	21.21	22.21	23.23	0.23
- Süd	21.22	21.22	22.22	22.22	23.24	23.24	0.24	0.24	1.24	21.22	22.22	23.24	0.24	1.24	21.22	22.22	23.24	0.24
Harthausen, Ost	21.25	21.25	22.25	22.25	23.27	23.27	0.27	0.27	1.27	21.25	22.25	23.27	0.27	1.27	21.25	22.25	23.27	0.27
- Kirche	21.26	21.26	22.26	22.26	23.28	23.28	0.28	0.28	1.28	21.26	22.26	23.28	0.28	1.28	21.26	22.26	23.28	0.28
- Autohaus Engel	21.27	21.27	22.27	22.27	23.29	23.29	0.29	0.29	1.29	21.27	22.27	23.29	0.29	1.29	21.27	22.27	23.29	0.29
- Hanhofer Straße	21.28	21.28	22.28	22.28	23.30	23.30	0.30	0.30	1.30	21.28	22.28	23.30	0.31	1.30	21.28	22.28	23.30	0.30

ZEICHENERKLÄRUNG: **as** = nur montags bis donnerstags **as** = verkehrt nur in der Nacht Fr/Sa

◀ = Hält nur zum Aussteigen ▶ = Hält nur zum Einsteigen

**Tel. 06232/70707 Vorbestellung spätestens 30 Min. vor gewünschter Abfahrt**

Besonderer Tarif. VRN Jahres- und Halbjahreskarten werden anerkannt, Mitnahmeregelung gilt nicht.

**5979 Ruftaxi Dudenhofen**  
**Harthausen - Dudenhofen - Speyer - Dudenh. - Hanhofen**

Beschränkungen	Montag - Freitag									Samstag					Sonn- und Feiertag						
	as	as	as	as	as	as	as	as	as												
Harthausen, Hanhofer Straße ab	21.28	21.28	22.28	22.28	23.30	23.30	0.30	0.30	1.30	20.28	21.28	22.28	23.30	0.30	1.30	20.28	21.28	22.28	23.30	0.30	
- Autohaus Engel	21.29	21.29	22.29	22.29	23.31	23.31	0.31	0.31	1.31	20.29	21.29	22.29	23.31	0.31	1.31	20.29	21.29	22.29	23.31	0.31	
- Kirche	21.30	21.30	22.30	22.30	23.32	23.32	0.32	0.32	1.32	20.30	21.30	22.30	23.32	0.32	1.32	20.30	21.30	22.30	23.32	0.32	
- Ost	21.31	21.31	22.31	22.31	23.33	23.33	0.33	0.33	1.33	20.31	21.31	22.31	23.33	0.33	1.33	20.31	21.31	22.31	23.33	0.33	
Dudenhofen, Süd	21.34	21.34	22.34	22.34	23.36	23.36	0.36	0.36	1.36	20.34	21.34	22.34	23.36	0.36	1.36	20.34	21.34	22.34	23.36	0.36	
- Speyerer Straße	21.35	21.35	22.35	22.35	23.37	23.37	0.37	0.37	1.37	20.35	21.35	22.35	23.37	0.37	1.37	20.35	21.35	22.35	23.37	0.37	
Speyer, Brunnckstraße	21.38	21.38	22.38	22.38	23.40	23.40	0.40	0.40	1.40	20.38	21.38	22.38	23.40	0.40	1.40	20.38	21.38	22.38	23.40	0.40	
- Hbf/ZOB	21.40	21.40	22.40	22.40	23.42	23.42	0.42	0.42	1.42	20.40	21.40	22.40	23.42	0.42	1.42	20.40	21.40	22.40	23.42	0.42	
- Postplatz	21.41	21.41	22.41	22.41	23.43	23.43	0.43	0.43	1.43	20.41	21.41	22.41	23.43	0.43	1.43	20.41	21.41	22.41	23.43	0.43	
- Domplatz	21.42	21.42	22.42	22.42	23.44	23.44	0.44	0.44	1.44	20.42	21.42	22.42	23.44	0.44	1.44	20.42	21.42	22.42	23.44	0.44	
- J. Becherstraße/Halle 101	an	21.44		22.44		23.46		0.46	1.46	20.44	21.44	22.44	23.46	0.46	1.46	20.44	21.44	22.44	23.46	0.46	
- J. Becherstraße/Halle 101	ab	21.44		22.44		23.46		0.46	1.46	20.44	21.44	22.44	23.46	0.46	1.46	20.44	21.44	22.44	23.46	0.46	
- Domplatz	21.46	21.46	22.46	22.46	23.48	23.48	0.48	0.48	1.48	20.46	21.46	22.46	23.48	0.48	1.48	20.46	21.46	22.46	23.48	0.48	
- Postplatz	21.47	21.47	22.47	22.47	23.49	23.49	0.49	0.49	1.49	20.47	21.47	22.47	23.49	0.49	1.49	20.47	21.47	22.47	23.49	0.49	
- Hbf/ZOB	21.48	21.48	22.48	22.48	23.50	23.50	0.50	0.50	1.50	20.48	21.48	22.48	23.50	0.50	1.50	20.48	21.48	22.48	23.50	0.50	
- Brunnckstraße	21.50	21.50	22.50	22.50	23.52	23.52	0.52	0.52	1.52	20.50	21.50	22.50	23.52	0.52	1.52	20.50	21.50	22.50	23.52	0.52	
Dudenhofen, Boligweg	21.53	21.53	22.53	22.53	23.55	23.55	0.55	0.55	1.55	20.53	21.53	22.53	23.55	0.55	1.55	20.53	21.53	22.53	23.55	0.55	
- Adler	21.54	21.54	22.54	22.54	23.56	23.56	0.56	0.56	1.56	20.54	21.54	22.54	23.56	0.56	1.56	20.54	21.54	22.54	23.56	0.56	
- Friedhof	21.55	21.55	22.55	22.55	23.57	23.57	0.57	0.57	1.57	20.55	21.55	22.55	23.57	0.57	1.57	20.55	21.55	22.55	23.57	0.57	
Hanhofen, Kirche	21.58	21.58	22.58	22.58	0.00	0.00	1.00	1.00	2.00	20.58	21.58	22.58	0.00	1.00	2.00	20.58	21.58	22.58	0.00	1.00	
- Abzw. Harthausen	an	21.58	21.58	22.58	22.58	24.00	24.00	1.00	1.00	2.00	20.58	21.58	22.58	24.00	1.00	2.00	20.58	21.58	22.58	24.00	1.00

ZEICHENERKLÄRUNG: **as** = nur montags bis donnerstags **as** = verkehrt nur in der Nacht Fr/Sa  
 ◀ = Hält nur zum Aussteigen ▶ = Hält nur zum Einsteigen

**Tel. 06232/70707 Vorbestellung spätestens 30 Min. vor gewünschter Abfahrt**  
 Besonderer Tarif. VRN Jahres- und Halbjahreskarten werden anerkannt, Mitnahmeregelung gilt nicht.

**5980 Ruftaxi Dudenhofen**  
**Dudenhofen Süd/West/Nord - Speyer - u. zurück**

Beschränkungen	Montag - Freitag															Samstag			
Dudenhofen, Süd	ab		5.58	7.48	8.48	9.48	10.48					14.48	15.48	17.48	18.48	19.48			
- West		▶ 6.00	▶ 7.00	▶ 7.50	▶ 8.50	▶ 9.50	▶ 10.50	▶ 11.50	▶ 12.50	▶ 13.50	▶ 14.50	▶ 15.50	▶ 16.50	▶ 17.50	▶ 18.50	▶ 19.50	▶ 6.23		▶ 7.48
- Nord		▶ 6.02	▶ 7.02	▶ 7.52	▶ 8.52	▶ 9.52	▶ 10.52	▶ 11.52	▶ 12.52	▶ 13.52	▶ 14.52	▶ 15.52	▶ 16.52	▶ 17.52	▶ 18.52	▶ 19.52	▶ 6.25		▶ 7.52
Speyer, Postplatz		◀ 6.06	◀ 7.06	◀ 7.56	◀ 8.56	◀ 9.56	◀ 10.56	◀ 11.56	◀ 12.56	◀ 13.56	◀ 14.56	◀ 15.56	◀ 16.56	◀ 17.56	◀ 18.56	◀ 19.56	◀ 6.29		◀ 7.56
- Hbf/ZOB	an	6.08	7.08	7.58	8.58	9.58	10.58	11.58	12.58	13.58	14.58	15.58	16.58	17.58	18.58	19.58	6.31		7.58
G 3 Speyer, Hbf	ab	6.09	7.28	8.02	9.02	11.02	12.02	13.02	14.02	15.02	16.02	17.02	18.02	19.02	20.02	6.35		8.02	
G 3 Schifferstadt	an	6.20	7.37	8.10	9.11	10.11	11.11	12.11	13.11	14.11	15.11	16.11	17.11	18.11	19.11	20.11	6.44	8.10	
G 3 Ludwigshafen, Hauptbahnhof	an	6.40	7.48	8.19	9.20	10.20	11.20	12.20	13.20	14.20	15.20	16.20	17.19	18.20	19.20	20.20	6.59	8.19	
G 3 Ludwigshafen, Hauptbahnhof	ab	6.13	7.13	8.10	9.10	10.10	11.10	12.10	13.10	14.10	15.10	16.10	17.10	18.14	19.36		7.03	9.10	
G 3 Schifferstadt	ab	6.27	7.27	8.22	9.22	10.22	11.22	12.22	13.22	14.22	15.22	16.22	17.22	18.29	19.46		7.17	9.22	
G 3 Speyer, Hbf	an	6.38	7.35	8.30	9.30	10.30	11.30	12.30	13.30	14.30	15.30	16.30	17.30	18.39	19.55		7.25	9.30	
- Hbf/ZOB	ab	5.45	6.45	7.45	8.35	9.35	10.35	11.35	12.35	13.35	14.35	15.35	16.35	17.35	18.50	20.05	6.38	7.35	
- Postplatz		▶ 5.47	▶ 6.47	▶ 7.47	▶ 8.37	▶ 9.37	▶ 10.37	▶ 11.37	▶ 12.37	▶ 13.37	▶ 14.37	▶ 15.37	▶ 16.37	▶ 17.37	▶ 18.52	▶ 20.07	▶ 6.40	▶ 7.37	
Dudenhofen, Nord		◀ 5.51	◀ 6.51	◀ 7.51	◀ 8.41	◀ 9.41	◀ 10.41	◀ 11.41	◀ 12.41	◀ 13.41	◀ 14.41	◀ 15.41	◀ 16.41	◀ 17.41	◀ 18.56	◀ 20.11	◀ 6.44	◀ 7.41	
- West		◀ 5.53	◀ 6.53	◀ 7.53	◀ 8.43	◀ 9.43	◀ 10.43	◀ 11.43	◀ 12.43	◀ 13.43	◀ 14.43	◀ 15.43	◀ 16.43	◀ 17.43	◀ 18.58	◀ 20.13	◀ 6.46	◀ 7.43	
- Süd	an	5.55		8.45	9.45	10.45	11.45			14.45	15.45	16.45	17.45	19.00	20.15	6.48	7.45		

Beschränkungen	Samstag					Sonn- und Feiertag									
Dudenhofen, Süd	ab	10.48	12.48	14.48	15.48			11.48		13.48		15.48		17.48	19.48
- West		▶ 10.50	▶ 12.50	▶ 14.50	▶ 15.50			▶ 11.50		▶ 13.50		▶ 15.50		▶ 17.50	▶ 19.50
- Nord		▶ 10.52	▶ 12.52	▶ 14.52	▶ 15.52			▶ 11.52		▶ 13.52		▶ 15.52		▶ 17.52	▶ 19.52
Speyer, Postplatz		◀ 10.56	◀ 12.56	◀ 14.56	◀ 15.56			◀ 11.56		◀ 13.56		◀ 15.56		◀ 17.56	◀ 19.56
- Hbf/ZOB	an	10.58	12.58	14.58	15.58			11.58		13.58		15.58		17.58	19.58
G 3 Speyer, Hbf	ab	11.02	13.02	15.02	16.02			12.02		14.02		16.02		18.02	20.02
G 3 Schifferstadt	an	11.11	13.11	15.11	16.11			12.11		14.11		16.11		18.11	20.11
G 3 Ludwigshafen, Hauptbahnhof	an	11.20	13.20	15.20	16.20			12.20		14.20		16.20		18.20	20.20
G 3 Ludwigshafen, Hauptbahnhof	ab	11.10	13.10	15.10	16.10	17.10	19.36	11.10		13.10		15.10		17.10	19.36
G 3 Schifferstadt	ab	11.22	13.22	15.22	16.22	17.22	19.46	11.22		13.22		15.22		17.22	19.46
G 3 Speyer, Hbf	an	11.30	13.30	15.30	16.30	17.30	19.55	11.30		13.30		15.30		17.30	19.55
- Hbf/ZOB	ab	11.35	13.35	15.35	16.35	17.35	20.05	11.35		13.35		15.35		17.35	20.05
- Postplatz		▶ 11.37	▶ 13.37	▶ 15.37	▶ 16.37	▶ 17.37	▶ 20.07	▶ 11.37		▶ 13.37		▶ 15.37		▶ 17.37	▶ 20.07
Dudenhofen, Nord		◀ 11.41	◀ 13.41	◀ 15.41	◀ 16.41	◀ 17.41	20.11	◀ 11.41		◀ 13.41		◀ 15.41		◀ 17.41	20.11
- West		◀ 11.43	◀ 13.43	◀ 15.43	◀ 16.43	◀ 17.43	20.13	◀ 11.43		◀ 13.43		◀ 15.43		◀ 17.43	20.13
- Süd	an	11.45	13.45	15.45	16.45	17.45	20.15	11.45		13.45		15.45		17.45	20.15

ZEICHENERKLÄRUNG: **GH** = nicht 6.1.  
 ▶ = Hält nur zum Einsteigen ◀ = Hält nur zum Aussteigen

**Tel. 06232/70707 Vorbestellung spätestens 30 Min. vor gewünschter Abfahrt**  
 Besonderer Tarif. VRN Jahres- und Halbjahreskarten werden anerkannt, Mitnahmeregelung gilt nicht.

## Der Förster informiert

### Sprechstunde Forstrevier Modenbach

Förster Jürgen Render, zuständig für die Gemeindewälder in Dudenhofen, Freisbach, Hanhofen, Harthausen, Schwegenheim und Weingarten (Lohwald), ist für Bürgeranfragen und Brennholzkunden während einer telefonischen Sprechstunde immer donnerstags, von 16.00 – 17.00 Uhr, unter Tel. 06232 990764 persönlich erreichbar. Diese Sprechstunde gilt **bis einschließlich 27. März**. Außerhalb dieser Sprechstunden ist auch Kontakt über den unter dieser Rufnummer geschalteten Anrufbeantworter oder über E-Mail: juergen.render@wald-rlp.de möglich.

## Kreishallenbäder

### Wassergymnastik jetzt zweimal pro Woche

Wer sich durch Bewegung fit halten will, kann im Kreisbad Maxdorf-Lamsheim jetzt zweimal pro Woche ohne Zusatzkosten an einer Wassergymnastik-Stunde teilnehmen. Dienstags können Interessierte im Nichtschwimmerbecken schon seit geraumer Zeit jeweils von 18.00 bis 18.30 Uhr zu geeigneter Musik ihre Beweglichkeit trainieren. Da die Nachfrage immer recht groß ist, wurde das Angebot jetzt ausgeweitet: Ab sofort besteht auch donnerstags, von 19.00 bis 19.30 Uhr, Gelegenheit, Wassergymnastik zu betreiben. Über die normale Eintrittsgebühr hinaus entstehen dafür keine Kosten.

## Schule, Kindergärten und sonstige Bildungseinrichtungen

### Elternlotsendienst vom 10.02. – 14.02.2014

Dudenhofen: N.N.

Harthausen: Wortberg Monika, Sarafin Rolf / Scheibe Anke  
u. Mike / Seltmann Rita u. Oliver

### Schuleinschreibung bei den Grundschulen Dudenhofen, Harthausen und Hanhofen

*Kinder, die in der Zeit nach dem 31. August 2014 das 6. Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten vorzeitig in die Schule aufgenommen werden, wenn sie die für den Schulbesuch erforderliche geistige und körperliche Reife besitzen. Die Entscheidung trifft die/der zuständige Schulleiter/Schulleiterin im Benehmen mit dem Schularzt.*

Die Anmeldungen erfolgen:

- **in der Grundschule Dudenhofen**  
am Dienstag, 11. Februar 2014, nach vorheriger telefonischer Absprache.
- **in der Grundschule Harthausen (im Sekretariat)**  
bis zum 26. Februar 2014 nach vorheriger telefonischer Absprache bis zum 10.02.2014.
- **in der Grundschule Hanhofen**  
am 28. Februar 2014 nach vorheriger telefonischer Absprache.

### Kleider- und Spielzeugmarkt am 15.02.2014

Die Kath. Kita St. Kunigunde Dudenhofen und der Förderverein „Eltern und Kinder in St. Kunigunde e.V.“ laden ein zum Kleider- und Spielzeugmarkt am **Samstag, 15.02.2014**, von 10.00 bis 12.00 Uhr (Aufbau ab 09.00 Uhr), in der Festhalle Dudenhofen.

Anmeldung und Tischreservierung unter Tel. 06232 92078.



Iggelheimer Str. 33a  
Dudenhofen



### Baby- und Müttertreff in der Kindertagesstätte „Nasoweis“

jeden Dienstag von 15.30 bis 17.00 Uhr in der Kita.

**Am 18. Februar: Still- und Schwangerenberatung** mit Frau Ulrike Knauber, Hebamme und am **25. Februar** mit Frau Angelika Endres, Kinderkrankenschwester mit Zusatzausbildung für frühkindliche Entwicklung.

Besuchen Sie uns, wir freuen uns auf Sie und Ihr Baby.

*Weitere Informationen bekommen Sie in der Kita.*



KÖB DUDENHOFEN

### Aus mir is was worre

Wer hat Lust, Mundart zu lesen? Für den ist zum Beispiel das Lesebuch von Bruno Hain interessant.

Diese Zusammenstellung aus 25 Jahren Mundartwettbewerb der Dannstadter Höhe ist für jeden „Zugezogenen“ oder „Hiergeborenen“.

Sogar Wikipedia vermerkt, dass sich bei den alljährlichen Mundartdichterwettstreits feststellen lässt: „... die Reformbemühungen haben Früchte getragen: Gedichte von hohem literarischem Niveau und teilweise avantgardistische Dialekt-dramen.“ Da staunt der Fachmann und der Laie wundert sich!

Sicherheitshalber gibt es bei uns echte und viele Bücher über die Pfalz. Am besten einfach vorbeischauen, lesen, wundern und Mundart oder die Pfalz erleben.

#### Unsere Öffnungszeiten:

Sonntag, 10.30 – 12.00 Uhr

Mittwoch, 16.30 – 19.00 Uhr

und 24 Stunden – 7 Tage im Internet:

[www.koeb-dudenhofen.de](http://www.koeb-dudenhofen.de)

Raiffeisenstr. 12 · 67373 Dudenhofen

Tel. 06232 6580313

[buecherei-dudenhofen@freenet.de](mailto:buecherei-dudenhofen@freenet.de)

## Kinder- und Jugendforum

### Öffnungszeiten der Kinder- und Jugendtreffs

**Dudenhofen:** Jeden Dienstag, 16.30 – 18.30 Uhr,  
für alle ab 8 Jahre

Jeden Mittwoch, 16.30 – 18.30 Uhr,

für alle ab 11 Jahre

im Keller des Bürgerhauses

**Hanhofen:** Jeden Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr,  
für alle ab 9 Jahre

Jeden Freitag, von 18.00 – 20.00 Uhr,

für alle ab 12 Jahre

im Gemeindehaus Hanhofen

**Harthausen:** Bitte aktuelle Anzeigen beachten

Bei Fragen oder Anregungen mailen an: [Jugendpflege\\_GILA@yahoo.de](mailto:Jugendpflege_GILA@yahoo.de)

**Silvio Braun – Jugendpflege**

Kilianstr. 41 · 67373 Dudenhofen · Tel. 06232 990784, GILA mbH

## Seniorenforum

### Senioren-Union VG Dudenhofen

#### Einladung

Liebe Seniorinnen und Senioren der Verbandsgemeinde Dudenhofen, in letzter Zeit häufen sich Diebstähle und Trickbetrügereien bei Senioren. Immer wieder wird dieser Personenkreis beim Einkäufen, auf der Bank und auch zu Hause gezielt hinters Licht geführt und bestohlen. In Zusammenarbeit mit der Präventivabteilung des Polizeipräsidiums Ludwigshafen bieten wir einen Vortrag über die Gefahren für unsere älteren Bürgerinnen und Bürger durch diese Belästigungen und Trickbetrügereien an.

Herr Polizeihauptkommissar Dieter Lauerbach referiert hierüber unter dem Titel

„Schutz vor Trickbetrug und Ratschläge zu Haustürgeschäften“ insbesondere unter Berücksichtigung der neuesten Erkenntnisse über die Häufung dieser Verbrechen und deren gezielte Bekämpfung am **Dienstag, dem 18. Februar, um 15.00 Uhr, im Bürgerhaus Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz.**

Wir laden hierzu alle Bürgerinnen und Bürger (auch jüngere) ganz herzlich ein. Erhöhen Sie Ihre Sicherheit durch die der wachsenden Gefahr angepassten Ratschläge unserer Polizei, die Ihnen in diesem Vortrag gegeben werden. Der Referent beantwortet gerne Ihre Fragen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Senioren Union der Verbandsgemeinde Dudenhofen



### Der Seniorenbeirat Dudenhofen

#### lädt ein zum:

#### Offenen Seniorentreff

Liebe ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger,

angetan von der Idee sich regelmäßig einmal wöchentlich zum Gedankenaustausch, zum Spielen oder sonstiger Beschäftigung mit Gleichgesinnten und Altersgenossen treffen zu können, laden wir ein. Mit Skat, Rommé, Rummy Cup und Mensch-ärgere-dich-nicht ist man schon freudig dabei. Sie können aber auch selbst Lieblingsspiele mitbringen. Wir sind uns sicher, Sie finden dafür Partner und haben Ihren Spaß damit.



Vielleicht haben auch Sie Lust auf ein bisschen zwanglose Unterhaltung je nach Laune und schauen einmal bei uns herein.

**Jeden Donnerstag, (außer an Feiertagen und an den Tagen des planmäßigen Cafe-Treffs) ab 14.30 Uhr bis ca. 16.30 Uhr im Jugendraum des Bürgerhauses**

Barrierefreier Zugang und Toiletten sind vorhanden, der Eintritt ist frei, Getränke sind kostenlos.



### Kolpingfamilie – Senioren Dudenhofen

Zum „Närrischen Treffen“ am Donnerstag, 13.02.2014, um 17.00 Uhr, im Pfarrheim St. Heinrich, ergeht herzliche Einladung. Verkleidung und lustige Beiträge sind erwünscht.

### Mittagstisch

für Hanhofener Seniorinnen und Senioren jeden Mittwoch, um 12.00 Uhr, im Gemeindehaus

#### Speiseplan

**Mittwoch, 12. Februar**

Fisch auf Gemüse-Reis-Bett

Nachtisch: Fruchtjoghurt

**Mittwoch, 19. Februar**

Karottenstampes, Haschee, Salat

Nachtisch: Obstsalat

**Mittwoch, 26. Februar**

Geschneitztes, Spätzle, Salat

Nachtisch: Fruchtjoghurt

*Sie müssen nicht immer alleine zu Mittag essen.*

*In der Gemeinschaft schmeckt es einfach besser.*

**Wir bitten um Ihre Anmeldung: Tel. 06344 6847.**

Unser Kita-Küchenteam und die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer freuen sich auf Ihr Kommen.

*Mit freundlichen Grüßen*

*Friederike Ebli, Ortsbürgermeisterin*